



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

37

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 10. September 2020



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten. **Außerdem bitten wir Sie, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen sowie die allgemeinen Hygienevorschriften zu beachten.**



Erster bundesweiter Warntag am Donnerstag, 10. September 2020.

Nächste Gemeinderatsitzung ...

... am Donnerstag, 17.9.2020 in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt.



Schulanfang in Corona-Zeiten!

Nächste Woche beginnt die Schule!

Wir wünschen einen schönen ersten Schultag.

Achtung Autofahrer!

Bitte achten Sie verstärkt auf Kinder im Straßenverkehr.

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten des Bürgerbusses können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird. **Es gelten im Bus weiterhin die Hygienemaßnahmen und die Maskenpflicht für alle Mitfahrer.**



Abfahrtszeiten Bürgerbus										
ab 01.09.2020										
	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt
Haßmersheim Steg	08:30	09:37	10:44	12:05	13:28	14:35	15:46	17:10	18:18	19:15
Haßmersheim Götzstr. / Lidl	08:32	09:39	10:46	12:07	13:30	14:37	15:48	17:12	18:20	19:17
Haßmersheim Ortsmitte / Voba	08:34	09:41	10:48	12:09	13:32	14:39	15:50	17:14	18:22	19:19
Haßmersheim Eichendorffstr. Dr. Sfantizky	08:35	09:42	10:49	12:10	13:33	14:40	15:51	17:15	18:23	19:20
Haßmersheim Spielplatz	08:38	09:45	10:52	12:13	13:36	14:43	15:54	17:18	18:26	19:22
Hochhausen Rappelstraße / Waldblick	08:44	09:51	10:58	12:19	13:42	14:49	16:00	17:24	18:32	19:27
Hochhausen Rathaus / Feuerwehr	08:46	09:53	11:00	12:21	13:44	14:51	16:02	17:26	18:34	19:28
Hochhausen Oberer Höhweg	08:49	09:56	11:03	12:24	13:47	14:54	16:05	17:29	18:37	19:30
Hochhausen Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:49	09:56	11:03	12:24	13:47	14:54	16:05	17:29	18:37	19:30
Kälbertshausen, Hälde	08:56	10:03	11:10	12:31	13:54	15:01	16:12	17:36	18:44	19:36
Kälbertshausen Rathaus	08:57	10:04	11:11	12:32	13:55	15:02	16:13	17:37	18:45	19:37
Kälbertshausen Rose	08:59	10:06	11:13	12:34	13:57	15:04	16:15	17:39	18:47	19:39
Hüffenhardt Ortsmitte / Feuerwehr	09:03	10:10	11:17	12:38	14:01	15:08	16:19	17:43	18:51	19:43
Hüffenhardt Kantstraße / Dr. Johmann	09:06	10:13	11:20	12:41	14:04	15:11	16:22	17:46		
Hüffenhardt Gewerbegebiet / Beudweg	09:08	10:15	11:22	12:43	14:06	15:13	16:24	17:48	18:53	19:44
Neckarmühlbach Wilhelm-Hauff-Straße	09:14	10:21	11:28	12:49	14:12	15:19	16:30	17:54		
Neckarmühlbach Ort	09:16	10:23	11:30	12:51	14:14	15:21	16:32	17:56	18:59	19:50
Haßmersheim Ecke Bergstraße / Milanweg	09:20	10:27	11:34	12:55	14:18	15:25	16:36	18:00		
Haßmersheim Ortsmitte	09:22	10:29	11:36	12:57	14:20	15:27	16:38	18:02	19:03	19:54
Haßmersheim Steg	09:24	10:31	11:38	12:59	14:22	15:29	16:40	18:04	19:05	19:56
	An Samstagen nur von 08:30 - 12:59 Uhr				Keine Fahrten an Feiertagen, am 24.12. und 31.12. wie an Samstagen					

Erster bundesweiter Warntag am 10. September auch im Neckar-Odenwald-Kreis



Am 10. September wird pünktlich um 11.00 Uhr ein bundesweiter Probealarm unter Einbeziehung aller bei Bund, Länder und Kommunen vorhandenen Warnmittel durchgeführt. Der erstmals in diesem Jahr stattfindende Warntag, initiiert von der Innenministerkonferenz, soll sich künftig jährlich am zweiten Donnerstag des Septembers wiederholen. Umgesetzt wird der Warntag durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz in Bonn, Landesbehörden als auch Behörden auf kommunaler Ebene. Er soll dazu beitragen, die Akzeptanz und das Wissen um die Warnung der Bevölkerung in Gefahrenlagen zu erhöhen. Außerdem sollen durch den Warntag, Warnprozesse erprobt und transparent gemacht werden. Auch die verfügbaren Warnmittel wie z.B. Warn-Apps, Rundfunk und Sirenen sollen stärker in das Bewusstsein der Bürger gebracht werden.

Am Warntag selbst wird um 11.00 Uhr eine Probewarnung von der nationalen Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe an die Endgeräte wie Radio und Warn-Apps versendet. Eine entsprechende Entwarnung erfolgt anschließend um 11.20 Uhr.

Auch der Neckar-Odenwald-Kreis wird sich aktiv an dem Warntag beteiligen.

Um 11.00 Uhr werden über die Leitstelle Neckar-Odenwald die in den Gemeinden befindlichen Sirenen mit dem Signal „Warnung“ (einminütiger Heulton, auf- und abschwellend) ausgelöst. Dieses Signal soll die Bevölkerung dazu bewegen, einen Hörfunksender einzuschalten und auf Durchsagen zu achten. Um 11.20 Uhr wird das Sirensignal „Entwarnung“ (einminütiger Heulton; durchgehend) ausgelöst werden. Dieses soll die Bevölkerung darüber informieren, dass keine Gefahr mehr besteht.

Weitere Informationen zum bundesweiten Warntag und zum Thema Warnung der Bevölkerung sind abrufbar unter www.bundesweiter-warntag.de.

Warnung der Bevölkerung

Ein Bund-Länder-Projekt

Bundesweiter Warntag

Warum werde ich gewarnt?

Größere Schadensereignisse und Gefahrenlagen gefährden Ihre Sicherheit und die Ihrer Familie, Angehörigen, Freundinnen und Freunde sowie möglicherweise Ihr Eigentum. Bei Gefahren vor Ort werden Sie rechtzeitig gewarnt, damit Sie sich auf die Gefahr einstellen und richtig verhalten können.

Wovor werde ich gewarnt? Worüber werde ich informiert?

• Naturgefahren (wie Hochwasser oder Erdbeben) • Unwetter (wie schwere Stürme, Gewitter oder Hitzewellen) • Schadstoffaustritte • Ausfall der Versorgung (z.B. Energie, Wasser, Telekommunikation) • Krankheitserreger • Großbrände • Waffengewalt und Angriffe • Weitere akute Gefahren (wie Bombenentschärfungen)

Wer warnt mich?

• Bund (im Verteidigungsfall) • Länder (im Katastrophenfall) • Städte, Kreise und Gemeinden (über Katastrophenschutz-einrichtungen wie z. B. Feuerwehr) • Deutscher Wetterdienst • Hochwasserportale

Wie wird gewarnt?

Eine Warnung kann Sie auf unterschiedlichen Verbreitungswegen und Kanälen erreichen: • Radio und Fernsehen • Internetseiten • Warn-Apps, z. B. NINA • Soziale Medien • Sirenen • Lautsprecherwagen • Digitale Werbetafeln • Behörden, Familien- und Freundeskreis, Nachbarschaft

Was kann ich tun?

Mit jeder Warnung erhalten Sie in der Regel Empfehlungen, was Sie zu Ihrem Schutz tun können oder wo Sie weitere Informationen erhalten. Darüber hinaus können Sie sich auf der Website bundesweiter-warntag.de und den jeweiligen Websites der Landesinnenministerien informieren.

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
	Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Ernst	9205-12
	Karin.Ernst@Hueffenhardt.de
Frau Noack	9205-13
	Sophia.Noack@Hueffenhardt.de
Frau Fischer	9205-14
	Elke.Fischer@Hueffenhardt.de
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-15
	Tamara.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
	Jutta.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
	Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion	
	Amtsblatt@Hueffenhardt.de
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Stadler, Erwin	587
Abt.-Kdt. Hü. Heiß, Torsten	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
www.feuerwehr-hueffenhardt.de	
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter	
Herr Glaser	06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0
Amtsgericht Tauberbischofsheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
Versorgung Wasserversorgung	
Zweckverband	
(während der Öffnungszeiten)	07264/9176-0
(Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen)	07264/9176-99
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	0341/42372000
Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091

Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228
Kindergarten	
Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	
Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Praxis Dr. Johann	1338
Zahnarztpraxis	
Dr. Sipeer	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ziegler	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Geörg	334
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Sommeröffnungszeiten (Mitte April bis Mitte Oktober)	
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	Samstag	10.00-16.00 Uhr
		Sommerferien 2020 geöffnet	Winteröffnungszeiten	
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
			Samstag	14.00-16.00 Uhr



Glückwünsche

zum Geburtstag

Hüffenhardt

11.9. Brigitte Boos

80 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich.



Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken-Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct/min.

22 8 33

oder im Internet

www.aponet.de



Achtet auf die Umwelt

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten kostenfreie Rufnummer 116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da.

Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen.

Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können.

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an.

Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Mo., 14.9. Restmüll

Di., 15.9. Papiertonne



Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Jugendfeuerwehr

Übung

Die Jugendfeuerwehr trifft sich am Mittwoch, 16.9. um 18.30 Uhr zu einer Übung.



Vom Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am 17.9.2020

Am Donnerstag, 17. September 2020 findet um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Dazu lade ich Sie freundlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Fragen der Einwohner
2. Bebauungsplan „Kantstraße - Erweiterung“
Vorstellung des Planentwurfs und Beschlussfassung über weitere Verfahrensschritte
3. Bebauungsplan „Plattenweg 3. Änderung“ der Gemeinde Haßmersheim
Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB
4. 1. Änderung des Flächennutzungsplans 2013/14 für den Verwaltungsraum Bad Rappenau-Kirchardt-Siegelsbach
Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB
5. Beratung und Beschlussfassung über die Kostenübernahme der Führerschein-Ausbildung Klasse C für Feuerwehrangehörige
6. Baugesuch zur Errichtung eines Nebengebäudes mit Heizungskeller, Flst.Nr. 519 und 554, 74928 Hüffenhardt
7. Finanzzwischenbericht des Rechnungsamtsleiters
8. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung
9. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
10. Fragen der Einwohner

Die Vorlagen zur öffentlichen Sitzung können ab Freitag, 11.9.2020 im Rathaus, Zimmer 5, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Walter Neff, Bürgermeister

Corona-Hilfen: Land unterstützt gemeinnützige Vereine mit 15 Millionen Euro

Mit einem Hilfspaket unterstützt das Ministerium für Soziales und Integration Vereine und Organisationen aus seinem Zuständigkeitsbereich, die durch die Corona-Krise unverschuldet in Not geraten sind oder zu geraten drohen. Die Fördermittel können ab sofort beantragt werden. Durch die Corona-Pandemie fallen für viele Vereine und Organisationen in diesem Jahr Feste, Veranstaltungen und Kurse aus. Finanzielle Engpässe sind vielerorts die Folge. Das Ministerium für Soziales und Integration unterstützt deshalb mit einem Hilfspaket Ver-

eine und Organisationen aus seinem Zuständigkeitsbereich, die durch die Corona-Krise unverschuldet in Not geraten sind oder zu geraten drohen. Die Förderung von maximal 12.000 Euro pro Verein erfolgt einmalig und muss nicht zurückbezahlt werden. Die Mittel sollen zur Deckung unabwendbarer zwangsläufiger Kosten bei gleichzeitig seit dem 11. März 2020 coronabedingt entgangener Einnahmen (Eintrittsgelder, Einnahmen aus Veranstaltungen, teils auch Mitgliedsbeiträge etc.) und zur Deckung zusätzlicher Kosten für durch die Pandemie bedingte Schutzmaßnahmen dienen. Die Fördermittel können ab sofort beantragt werden. „Mit der Unterstützung durch das Land wollen wir gemeinnützigen Vereinen und zivilgesellschaftlichen Organisationen helfen, ihre wertvolle Arbeit trotz der Corona-Krise fortzuführen“, betonte Sozialminister Manne Lucha am Dienstag (1. September) in Stuttgart. „Bürgerschaftliches Engagement ist in diesen Zeiten wichtiger denn je. Die Corona-Pandemie hat an vielen Orten in Baden-Württemberg gezeigt, was es bedeutet, füreinander da zu sein und sich einzubringen. Deshalb müssen wir alles daransetzen zu vermeiden, dass Vereine und Organisationen auf breiter Front durch die Krise zahlungsunfähig werden.“

Online-Anträge beim Regierungspräsidium Tübingen ab sofort möglich

Die Fördermittel können bis spätestens 31. Oktober 2020 über das Service-Portal Baden-Württemberg (<https://www.service-bw.de/>)

web/guest/leistung/-/sbw/CoronaHilfen+fuer+Vereine+beantragen-6004285-leistung-0) beim zuständigen Regierungspräsidium Tübingen beantragt werden.

Bei der Antragstellung der Fördermittel muss zunächst ein Servicekonto angelegt werden. Sowohl die Voraussetzungen als auch das Verfahren werden bei der Antragstellung im Einzelnen erläutert. Antragsberechtigt sind Vereine und Organisationen aus dem Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales und Integration, die durch die Corona-Pandemie unverschuldet in Not geraten sind.

Dazu zählen beispielsweise Nachbarschaftshilfen, Offene Hilfen, Tafelvereine, Selbsthilfevereine, Betreuungsvereine, Mehrgenerationenhäuser, Vereine und freie Träger in der Kinder- und Jugendarbeit, Familien- und Mütterzentren sowie Migrantenvereine und -organisationen. Auch Vereine und Organisationen im Bereich der Demokratieförderung, Frauen- und Kinderschutzhäuser, gemeinnützige Träger der Schwangerschaftsberatung, Vereine im Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen sowie solche im Bereich der Wohnungslosenhilfe können einen Förderantrag stellen. Die antragstellenden Vereine und Organisationen müssen ihren Sitz in Baden-Württemberg haben und gemäß § 52 Absatz 1 Abgabenordnung als gemeinnützig anerkannt sein.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Historisches aus unserer Gemeinde

Hüffenhardt früher

Hüffenhardt - früher

Das Jahr 1946.

Ein Jahr mit dem größten Bewohner-Zugang aller Zeiten. Und einer radikalen Veränderung der Religions-Zugehörigkeit der Hüffenhardter Einwohner.

Es kamen die Ost-Flüchtlinge, die Heimat-Vertriebenen aus Ungarn. In unser evangelisches Hüffenhardt lauter Katholiken. - - Dies bedeutet sehr umfangreiche Veränderungen des Lebens-Alltags !

In der Praxis sieht das so aus, daß in jedem Wohnhaus, in dem Wohnraum verfügbar ist, Flüchtlinge untergebracht werden müssen. Da gibt es sehr oft aber nur eine Küche.

Also: Zur Kochen muß die auch der Flüchtlings-Familie verfügbar sein. Manne geht, kocht man an bester miteinander. Daß man dabei auch miteinander sprechen muß ist selbstverständlich. Hierzuland lernt man sich näher kennen.

Das Fremde wird allmählich abgebaut. Es entwickelt sich ein vielseitigeres Denken. Dinge werden bedacht, die in früheren Zeiten überhaupt keine Bedeutung hatten.

So ist es überhaupt, wenn man alltäglich miteinander zu leben hat. - - Das ist eine positive Seite des Heimatvertriebenen-Zuzugs ! Gegenseitiges Helfen ist gefragt ! Der eigene Horizont wird erweitert !

Abschottung würde das Gegenteil zur Folge haben ! Dies ist nur ein Beispiel aus dem ganz privaten Bereich jedes Einzelnen.

Was aber alle Menschen - ob Einheimische oder Zugezogene - betrifft ist Folgendes :

Die Evangelische Kirche wird den Katholiken zum Abhalten ihres Gottes-Dienstes jeden Sonntag zur Verfügung bereitgestellt. Sie können die Kirche von dem evangelischen Gottesdienst nutzen. Dies geschieht regelmäßig.

Jed auch dadurch wird die bisherige Denkwiese der Beurteilung Anders-Gläubiger zur Positiven gewendet.

Man sieht sich nicht als das Allein-Recht-Habende.

Karlheinz Reinuth



Volkshochschule

**Volkshochschule Mosbach
Außenstelle Hüffenhardt**



Kurse Herbstsemester

Außenstellenleiterin Frau Mareike Jassmann

Tel. 06268/9282698, E-Mail: hueffenhardt@vhs-mosbach.de

Neu: Modernes Patchwork

Wir fertigen aus fünf oder sechs verschieden gemusterten, farblich passenden Stoffen und einem zusätzlichen uni oder in sich gemusterten Stoff fünf oder sechs Platzsets auf einen Streich in einer Verschnidetechnik. Egal, ob winterlich, weihnachtlich, mit Gemüse, Obst - jeder näht sie nach seinem persönlichen Geschmack.

Materialliste: 5 (6) gemusterte Stoffe, am besten Fat Quarter 60x 55 cm, 60 cm uni oder in sich gemusterter Stoff, 100 cm Stoff uni für Rückseite mindestens 110 cm breit, 110 cm Termolam 90 cm breit. Materialpackungen können bei der Dozentin zum Preis von 38,00 € erworben werden. Vorhandene Farben: blau/weiß = winterlich; grau/weiß/rot = winterlich; rot/grün = weihnachtlich; bordeaux/gold = weihnachtlich; Obst oder Gemüse

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Verlängerungskabel, Nähutensilien. Falls vorhanden: Schneidematte, Rollschneider, Lineal
Christel Kern - Mittwoch, 4.11., 11.11., 18.11., 25.11.2020, jeweils 14.00 - 17.00 Uhr/4 Termine/16 UE/Familienzentrum Hüffenhardt - Raum 1, Hüffenhardt/ 55,00 Euro/8 - 10 Teilnehmende/Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 209HUD

Neu: Modernes Patchwork

Wir fertigen aus fünf oder sechs verschieden gemusterten, farblich passenden Stoffen und einem zusätzlichen uni oder in sich gemusterten Stoff fünf oder sechs Platzsets auf einen Streich in einer Verschnidetechnik.

Egal, ob winterlich, weihnachtlich, mit Gemüse, Obst - jeder näht sie nach seinem persönlichen Geschmack.

Materialliste: 5 (6) gemusterte Stoffe, am besten Fat Quarter 60x 55 cm, 60 cm uni oder in sich gemusterter Stoff, 100 cm Stoff uni für Rückseite mindestens 110 cm breit, 110 cm Termolam 90 cm breit. Materialpackungen können bei der Dozentin zum Preis von 38,00 € erworben werden. Vorhandene Farben: blau/weiß = winterlich; grau/weiß/rot = winterlich; rot/grün = weihnachtlich; bordeaux/gold = weihnachtlich; Obst oder Gemüse

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Verlängerungskabel, Nähutensilien. Falls vorhanden: Schneidematte, Rollschneider, Lineal.

Christel Kern - Mittwoch, 4.11., 11.11., 18.11., 25.11.2020, jeweils 17.30 - 20.30 Uhr/4 Termine/16 UE/Familienzentrum Hüffenhardt - Raum 1, Hüffenhardt/55,00 Euro/8 - 10 Teilnehmende/Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 209HUB

Neu: Nähkurs für Anfänger

In diesem Kurs beginnen wir wirklich mit den Basics. Sie wollten schon immer selbst nähen, wissen aber nicht, wie man die Nähmaschine richtig bedient? Kommen Sie in den Anfängerkurs und wir nähen ein Utensil und eine Kosmetiktasche.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Verlängerungskabel, Schere, Stecknadeln, Maßband, Kreide, Lineal, 2 Baumwollstoffe je 50 cm, 50 cm Vlieseinlage H630, 25-cm-Reißverschluss, Garn

Antje Austel - Donnerstag, 1.10.2020, 9.00 - 12.00 Uhr/4 Termine/16 UE/Familienzentrum Hüffenhardt - Raum 1, Hüffenhardt/55,00 Euro/8 - 10 Teilnehmende/Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 209HUC

Neu: Feldenkrais - Bewusstheit durch Bewegung

Was können Sie erwarten? Verbesserte Selbstwahrnehmung und Beweglichkeit, Steigerung des Wohlbefindens, Abbau von Stress und Verspannungen, größere Leichtigkeit der Bewegungsausführung. Jeder lernt sich seine Bewegungsabläufe bewusster zu machen, sich besser zu koordinieren und auch zu organisieren. Feldenkrais kann in jedem Alter erlernt werden, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Gymnastikmatte, rutschfeste Socken, Handtuch sowie evtl. wärmende Zusatzkleidung

Catharina Wöstmann - Dienstag, 22.9.2020, 9.00 - 10.15 Uhr/8 Termine/13,33 UE/Vereinsraum Mehrzweckhalle Hüffenhardt/54,00 Euro/Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 301HUA

Zumba Fitness und Tanz

Zumba ist ein Tanz- und Fitness-Programm mit südamerikanischer und internationaler Musik, z.B. aus den aktuellen Charts. Es beinhaltet verschiedene Elemente aus Aerobic, Salsa-Aerobic, Intervall- und Krafttraining und nutzt diverse Bewegungen und vereinfachte Tanzschritte aus Tanzstilen wie Merengue, Salsa, Cumbia, Reggaeton oder Latin Pop. Darüber hinaus fließen auch Elemente aus Bellydance, Flamenco, Tango, Samba oder Swing mit ein. Der Kreativität und Musikwahl sind keine Grenzen gesetzt.

Die ausgeführten Bewegungen trainieren, formen und straffen den ganzen Körper, insbesondere Beine, Po, Arme sowie Oberkörper und Bauch. Nicht zuletzt ist Zumba ein Ausdauertraining und fördert das Herz-Kreislauf-System. In einer 60-minütigen Trainingseinheit können schon einmal 600 bis 800 Kalorien verbraucht werden. Und in der Gruppe schwitzen macht doppelt so viel Spaß. Die Bewegungen und Schritte sind sehr einfach und schnell zu erlernen. Die Teilnehmer benötigen keinerlei Tanzerfahrung und können jederzeit einsteigen.

Mareike Jaßmann - Dienstag, 22.9.2020, 18.00 - 19.00 Uhr/12 Termine/16 UE/Sporthalle, Mühlbacherstraße 5, Hüffenhardt/64,00 Euro/10 - 15 TN/Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 302HUA

Neu

Gymnastik auf Stühlen am Vormittag

Der Kurs richtet sich an ältere Menschen, die auf sanfte und effektive Art etwas für ihre Gesundheit tun möchten. Ziel der Gymnastik ist die Schulung des Gleichgewichts, die Kräftigung, Dehnung und Erhaltung der Muskulatur sowie die Wiedererlangung der Beweglichkeit. Die Übungen werden zum Teil im Stand, jedoch überwiegend auf Stühlen sitzend ausgeführt. Kleine Handgeräte wie Tennisbälle, Tücher, Bänder, Kirschkernsäckchen usw. werden von der Kursleiterin zur Unterstützung der Übungen mitgebracht.

Die Kleidung soll die Bewegungsfreiheit nicht einengen. Auch für Rollstuhlfahrer geeignet, barrierefreier Zugang gewährleistet.

Rosina Rixinger/Mittwoch, 23.9.20, 11.15 - 12.15 Uhr/10 Termine/13,33 UE/Mehrzweckhalle, Vereinsraum, Mühlbacher Str., Hüffenhardt/54,00 Euro/10 Teilnehmende/Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 302HUD

Zumba Gold - Fitness und Tanz

Zumba Gold ist perfekt für aktive ältere Erwachsene, die nach einem passenden Zumba-Kurs suchen, der die beliebten Original-Bewegungen mit geringerer Intensität anbietet. Der Kurs enthält einfache Zumba®-Choreografien, die sich vorrangig auf die Verbesserung von Gleichgewicht, Bewegungsumfang und Koordination konzentrieren. Sei bereit, so richtig zu schwitzen und dann mit neuer Kraft aus dem Kurs zu kommen. Zumba Gold enthält alle Fitness-Elemente: Herz-Kreislaufübungen, Muskeltraining, Verbesserung von Flexibilität und Gleichgewicht.

Mareike Jaßmann - Montag, 21.9.2020, 19.15 - 20.15 Uhr/12 Termine/16 UE/Sporthalle Kälbertshausen, Hälde 2, Hüffenhardt/64,00 Euro/10 - 15 TN/Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 302HUC



**Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg**



Sprechtage

Mosbach

jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtage 24.12. (Hi. Abend), 29.12., 31.12.2020 (Silvester)

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Termine: 7.10., 4.11., 2.12.2020



DRK Kreisverband Mosbach

Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten an:

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert. Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen.

Wir bieten dazu an:

- Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen
- Orientierung und Sicherheit durch Austausch und Information
- Gespräche zur emotionalen Unterstützung
- Angebote zur Entlastung der Pflegeperson

Der Gesprächskreis wird fachkundig unterstützt und geleitet und findet in Folge 1x monatlich dienstags laut Ankündigung statt. Die Teilnahme ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft der AOK gebunden. Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.

Die Veranstaltung ist den aktuellen Schutzmaßnahmen angepasst, um entsprechendes Verhalten Ihrerseits wird gebeten. Bitte bringen Sie Ihren Mundschutz mit.

Wann: Dienstag, 22. September 2020 von 9.30 bis 11.00 Uhr

Wo: DRK-Service-Center, Mosbach, Bleichstr. 3, 1. Stock

Herr Bauer und Frau Scheuermann, vom Pflegestützpunkt, möchten sich und ihre Arbeit heute vorstellen.

Ihre Ansprechpartner sind Michaela Langer und Gerhard Weidner.

Kontakt: Tel. 06261/9208-25, E-Mail: tanja.philippi@drk-mosbach.de

OrgL ist jetzt hauptamtlich

Mit Beschluss des Landesausschusses Rettungsdienst (LARD) wurde die „Konzeption und Handlungsempfehlung für den organisatorischen Leiter Rettungsdienst“ (OrgL) Baden-Württemberg mit landesweiter Umsetzung zum 1. Januar 2020 neu geregelt. Somit ist in jedem Rettungsdienstbereich in Baden-Württemberg ein OrgL-System gemäß dieser Beschlussfassung vorzuhalten. Zu einem Pressegespräch darüber hatte der Kreisverband Mosbach des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) dieser Tage in den „Ritter-Saal“ der Rettungswache in der Sulzbacher Straße eingeladen.

Nach § 10 des Rettungsdienstgesetzes des Landes koordiniert ein Leitender Notarzt (LNA) bei Schadenereignissen mit einer Vielzahl von Verletzten oder Erkrankten die ärztliche Versorgung. Seit Jahresbeginn ist der Dienst „OrgL“ beim DRK Mosbach, der bei den betreffenden Notfällen größeren Umfangs mit dem LNA zur Einsatzleitung gehört, durch hauptamtliche Kräfte umgesetzt. Bisher galten hierfür ehrenamtliche Strukturen.

Unter der Leitung von Jan Albrecht als Sprecher sind der OrgL-Gruppe nun fünf hauptamtliche Mitarbeiter zugeteilt. Alle sind ausgebildete Notfallsanitäter und verfügen über die notwendige Zusatzqualifikation sowie langjährige Erfahrung im Rettungsdienst.

Angeschafft wurde dafür auch ein neues Einsatzfahrzeug, das Notfallsanitäter Robin Bracht vorstellte. „Wir haben jetzt ein Büro auf Rädern, mit Multifunktionsgeräten von Drucker über Fax bis hin zur Telefonie über Internet“, beschreibt er die neuen Möglichkeiten der Dokumentation und mediale Kommunikation vor Ort. Diese dienen der Unterstützung des LNA bei der operativ-taktischen Abwicklung des rettungsdienstlichen Einsatzes.

Die Finanzierung sieht die stellvertretende DRK-Kreisgeschäftsführerin Sandra Kreis als derzeit „akzeptabel“ an, sodass man damit „mal anfangen“ könne. Durch Verhandlungen auf Landesebene wurde ein Festbetrag in Höhe von 138.705 Euro pro OrgL-System festgelegt. Für die Anschaffung des Mercedes-Benz „Vito“ investierte man bereits rund 83.000 Euro. Die der OrgL-Gruppe zugeteilten Mitarbeiter führen daneben weiterhin tagsüber ihre bisherige Tätigkeit aus. Lediglich der Sprecher Jan Albrecht ist für den OrgL-Dienst regelmäßig freigestellt.

Ob die finanziellen Mittel auf längere Sicht ausreichend sind, lässt sich laut Sandra Kreis derzeit noch nicht sagen. Beispiele für den Einsatzbereich sind Unfälle mit Reise- oder Linienbussen, Schienenfahrzeuge, Luftfahrzeugen oder Passagierschiffen, Freisetzung von Gefahrstoffen, Amoklagen, Bombendrohungen, Geiselnahmen, Terroranschläge, Alarmfälle bei Sonderobjekten oder Sonderlagen. Es gehören jedoch auch Situationen dazu, die das Potenzial einer Vielzahl von Verletzten oder Erkrankten in sich tragen, ohne dass es sich unbedingt realisiert. Zu diesen zählen etwa Brände von Wohnanlagen.

Stand 28. August sind bereits 141 Einsätze erfasst worden. „Der ganz große Knaller war zum Glück noch nicht dabei“, stellte Henning Waschitschek mit gewisser Erleichterung heraus. Dass bereits im Jahr 1999 erstmals über neue Strukturen des im Extremfall äußerst wichtigen OrgL-Dienstes beraten wurde, fügte Jan Albrecht hinzu. Und er brachte gleichzeitig die Freude zum Ausdruck, dass man auf diesem Feld nun zukunftsfähig aufgestellt sei.

„Wir können jeden Einsatzort im Landkreis innerhalb von 30 Minuten erreichen“, zeigte Henning Waschitschek auf. Die vielfältigen organisatorischen Aufgaben am Schauplatz eines Notfalles illustrierte er anschaulich an Beispielen wie etwa der Suche nach einem geeigneten Landeplatz für Rettungshubschrauber. Wie wichtig das für die Versorgungssicherheit ist, bekräftigte Sandra Kreis. Im Wege der Hauptamtlichkeit könne man diese Verfügbarkeit an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr sicher gewährleisten.

Und Präsident Gerhard Lauth fügte hinzu, dass die Übernahme des Rettungsdienstes in Buchen nun „noch einen weiteren Synergieeffekt“ mit sich brächte - wäre diese nicht erfolgt, müsste durch die neuen Vorgaben des Gesetzgebers im Altkreis Buchen ein gesonderter OrgL-Dienst mit weiteren Kosten vorgehalten werden. Die eigene Rolle als „Garant für Schutz, Sicherheit und Gesundheit“ nehme man für den gesamten Landkreis gleichermaßen ernst und stärke die Versorgungsqualität kontinuierlich weiter, unterstrich Lauth.



Bei einem Pressegespräch im „Ritter-Saal“ der Rettungswache in der Sulzbacher Straße stellte das DRK Mosbach den organisatorischen Leiter Rettungsdienst vor. Der Dienst ist seit Jahresbeginn hauptamtlich aufgestellt.
v.l.: Jan Albrecht, Henning Waschitschek, Robin Bracht, DRK-Präsident Gerhard Lauth, stv. DRK-Kreisgeschäftsführerin Sandra Kreis

Foto: Frank Heuß/DRK Mosbach

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
Internet: www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 22,40 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis



Auf gehts zum Familientisch Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet OnlineSeminar für Eltern mit Kindern von 8 bis 24 Monaten an.

Wie gelingt der Übergang vom Brei zur Familienkost? Welche Lebensmittel sind geeignet? Was mache ich, wenn mein Kind ein „schlechter Esser“ ist? Das sind nur einige Fragen, die sich Eltern bei der Umstellung ihres Kindes von Breinahrung auf die Familienkost stellen. Antworten, Hintergründe und viele praxisnahe Informationen erhalten Sie dazu in diesem OnlineSeminar von Hanna Bender, Öcotrophologin.

Das OnlineSeminar findet am 8.10.2020 von 9.00 bis 10.30 Uhr über die Internetplattform Zoom statt.

Anmeldung beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen: Tel. 06281/52121600 oder ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de.

Genauere Informationen für den Zugang zu der Veranstaltung werden Ihnen nach der Anmeldung per Mail von der Referentin mitgeteilt.

Naturpark Neckartal-Odenwald

Ganz einfach Blumenwiesenpate werden

Seit dem Jahr 2018 wirkt das landesweite Projekt „Blühender Naturpark“ aktiv dem Verlust der Artenvielfalt entgegen. In diesem Jahr konnten bereits über 110 Wildblumenwiesen aus den letzten zwei Jahren bestaunt werden. Hierbei unterstützen auch die bereits geschlossenen Blumenwiesenpatenschaften. In diesem Jahr können sich auch wieder Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen am Projekt beteiligen, die keine eigene Fläche für eine Wildblumenwiese haben. Sie können ganz einfach Blumenwiesenpate werden!

Aber was bedeutet eine Blumenwiesenpatenschaft? „Als Blumenwiesenpate kann man das Projekt finanziell unterstützen und so den Naturpark zum Blühen bringen“, erklärt Michaela Kahl, Projektleiterin im Naturpark Neckartal-Odenwald. Die Einnahmen fließen zu 100 % in das Projekt „Blühender Naturpark“ und unterstützen dabei, weitere Wildblumenwiesen im gesamten Naturpark-Gebiet einzusäen. Damit wird aktiv gehoffen, die Biodiversität in der Naturpark-Region zu steigern und den Insekten ein vielfältiges Blühangebot zu bieten. Als Dankeschön bekommt jeder Pate eine Urkunde und ein Präsent aus dem Naturpark Neckartal-Odenwald. Die Patenschaft richtet sich sowohl an Einzelpersonen und Familien aber auch an Unternehmen aus der Region.

Mehr Informationen

Ihr Ansprechpartner im Naturpark Neckartal-Odenwald Michaela Kahl, Projektmanagerin Blühender Naturpark, Tel. 06271/942275, michaela.kahl@np-no.de
www.naturpark-neckartal-odenwald.de

Über das landesweite Projekt

www.bluehende-naturparke.de
info@bluehende-naturparke.de

Zu verwendender Förderhinweis

Dieses Projekt wurde im Rahmen des Sonderprogramms des Landes zur Stärkung der biologischen Vielfalt mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Forstbezirk Odenwald

11 Auszubildende absolvieren erfolgreich die Prüfung zum Forstwirt

Forstbezirk Odenwald entlässt Jung-Forstwirte mit Spitzenresultaten ins Arbeitsleben

Im staatlichen Forstbezirk Odenwald mit Sitz in Schwarzach haben im Laufe dieses Sommers 11 Forstwirt-Auszubildende die Abschlussprüfungen bestanden und sind nun bereit für das Arbeitsleben. In diesem Jahr gehören die Odenwälder Jungforstwirte zu den besten im Land. Dietmar Hellmann, Leiter des Forstbezirks, freut sich über dieses Spitzenresultat und wertet es als Erfolg seiner engagierten Ausbilder-mannschaft. Für Roman Groß, Fabian Sigmund, Marius Bopp, Jonas Frank, Jonas Gimber, Johannes Kern (alle Schwarzach), Jannik Ams und Nils Kress (beide Ahorn-Buch), Philipp Neuner, Johannes Häfner und Tim Neubauer (Kriegsmühle) stellen sich die Weichen neu: je zwei von ihnen steigen in ihrem neuen Beruf bei ForstBW bzw. bei einer örtlichen Gemeinde ein, drei bei Forstunternehmern und einer bei einer Forstbetriebsgemeinschaft. Zwei weitere junge Männer wollen auf die Ausbildung draufsatteln und ein forstwirtschaftliches Studium an einer Hochschule in Angriff nehmen.

Der Beruf des Forstwirts/der Forstwirtin ist noch immer einer der gefährlichsten überhaupt. „Bäume zu fällen, zuweilen sogar tagaus tag-ein, ist äußerst gefährlich, wenn man nicht voll konzentriert und aufmerksam arbeitet“, wissen die frisch gebackenen Forstwirte, „deshalb lernen wir von Beginn an, wie man diese gefährlichen Arbeiten angeht und die Risiken einschätzt.“ Ausbildungsmeister Jonathan Bube fügt hinzu: „Vor allem beim Umgang mit der Motorsäge, beim Fällen oder Entasten der Bäume, können Unfälle passieren. In unserer Ausbildung lernen die jungen Leute, Bäume und Stämme im Vorfeld einer Fällung genau zu beurteilen. Intensiv lehren und trainieren wir der Situation angepasste Schnitttechniken mit der Säge und das richtige Verhalten bei diesen anspruchsvollen Tätigkeiten.“ Aber nicht nur das Fällen der Bäume gehört zur Ausbildung. Großen Anteil nehmen auch die Pflanzung junger Bäume, die Pflege der jungen Waldbestände und viele Themen rund um den Naturschutz und die Erholung im Wald ein. In der Ausbildung werden neben körperlicher Fitness und handwerklichem Geschick auch Verantwortungsbewusstsein und Selbstständigkeit erwartet. Den Hauptanteil der Lehrzeit verbringen die jungen Leute an einer der landesweit gleichmäßig verteilten, 90 Ausbildungsstätten. Für den Staatswald bietet ForstBW 35 lokale Ausbildungsstätten in den Forstbezirken. Im Forstbezirk Odenwald sind dies drei: die Kriegsmühle bei Neckargemünd, in Ahorn-Buch und der Stützpunkt in Schwarzach.

Die Vermittlung des theoretischen Fachwissens stellen schließlich die beiden überbetrieblichen Ausbildungsstellen sicher: das Forstliche Ausbildungszentrum in Gengenbach im Schwarzwald (für die dreijährige Ausbildung) und das Forstliche Bildungszentrum in Königsbronn bei Heidenheim (für die zweijährige Variante). Im Blockunterricht wird dort auf die Zulassungs- bzw. Berufsabschlussprüfung vorbereitet.

Insgesamt sind aktuell rund 250 Auszubildende in drei Lehrjahren unter der Federführung von ForstBW auf dem Weg in das Berufsfeld. Acht Frauen, bei steigender Tendenz des weiblichen Anteils in dieser traditionell männlich geprägten Berufssparte, sind auch mit dabei. ForstBW als größter Forstbetrieb in Baden-Württemberg wird 30 Neueinstellungen zum 1. September 2020 vornehmen.

Wer nächstes Jahr neben den diesjährigen Auszubildenden im Wald stehen möchte, kann sich bei ForstBW bewerben.

Einzelheiten zum Bewerbungsverfahren werden auf der Homepage www.forstbw.de veröffentlicht.

Forst BW

Onlinebestellung für Ihr Brennholz vor Ort

Spätestens zu Beginn des ersten herbstlichen Laubfalls startet die Holzernte für Laubhölzer im Wald. Der wertvolle Brennstoff Holz für Ofen und Kamin kann nun für den Staatswald ab September online über www.forstbw.de bestellt werden. Nach einer Pilotphase mit sehr positiven Rückmeldungen ist es nun mit wenigen Klicks möglich, in ganz Baden-Württemberg Brennholz im Staatswald auf der ForstBW-Website (www.forstbw.de) online zu bestellen. Durch die Eingabe des jeweiligen Forstbezirks und des für Sie als Käufer in Frage kommenden Forstreviers in das Bestellformular erhalten Sie auf einen Blick alle Informationen zu den angebotenen Holzarten und Preisen. Die Abgrenzungen der Forstbezirke und Forstreviere können einer interaktiven Landkarte auf der Homepage von ForstBW entnommen werden. So können Sie bequem von zu Hause aus Ihr Brennholz bestellen - ein schneller und kundenfreundlicher Prozess, der für Kundinnen, Kunden und Forstleute alle Informationen bündelt. Nach der Onlinebestellung findet die weitere Abwicklung über die Forstbezirke vor Ort statt. Mit der Begleichung der Rechnung erhalten Sie unverzüglich eine Zahlungsbestätigung bzw. eine Abfuhrfreigabe für das bezahlte Holz sowie eine Fahrgenehmigung für den betroffenen Waldort von ForstBW. „Diese Bestätigung müssen Sie bei der Abfuhr mit sich führen und auf Verlangen vorzeigen“ erklärt Markus Groß vom Forstbezirk Odenwald. Auf der Zahlungsbestätigung wird auch eine Abfuhrfrist bekannt gegeben. In diesem Zeitraum muss das bestellte Holz abgeholt werden. Das Holz wird polterweise an Pkw-befahrbaren Waldwegen gelagert und in haushaltsüblichen Mengen angeboten. Der Bestellzeitraum für diesen Winter endet am 31.12.2020. Danach kann erst wieder ab dem 1.4.2021 bestellt werden. Selbstverständlich können Sie auch wie bisher Ihr Brennholz schriftlich über ein Bestellformular bestellen. Dieses finden Sie beim Forstbezirk Odenwald, Schlossweg 1, 74869 Schwarzach. Telefonische Bestellungen können leider nicht mehr bearbeitet werden.

Links: Brennholz online bestellen: <https://www.forstbw.de/produkteangebote/holz/bhf/>
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.forstbw.de

Über ForstBW

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (Forst-BW) arbeitet seit dem 1.1.2020 als eigenständiges Unternehmen. ForstBW trägt die Verantwortung für die Bewirtschaftung von über 320.000 ha Staatswald - das entspricht einem Viertel der Waldfläche Baden-Württembergs - und ist damit der größte Forstbetrieb des Landes. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten. Im Sinne des Waldes und der Menschen bildet das Prinzip der Nachhaltigkeit die Grundlage unserer Tätigkeit. Dazu tragen landesweit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei.

**Kirchliche Nachrichten****Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen****Pfarrer Fritjof Ziegler**

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: Hueffenhardt-Kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.evangelische-kirche-hueffenhardt-kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden: Mittwoch und Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr

Termine und Nachrichten**Der Sonntag****Wochenspruch**

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Ps 103,2

Termine**Sonntag, 13.9.**

9.30 Uhr Kurz-Gottesdienst mit Schutzkonzept, Pfarrer F. Ziegler (Hüffenhardt, Kirche)

10.45 Uhr Kurz-Gottesdienst mit Schutzkonzept, Pfarrer F. Ziegler (Kälbertshausen, Kirche)

Mittwoch, 16.9.

19.30 Uhr Kirchenchor-Probe (Hüffenhardt, Kirche)

Donnerstag, 17.9.

18.30 Uhr Posaunenchor-Probe (Hüffenhardt, Kirche)

Nachrichten

Die Gottesdienste laufen derzeit nach dem bewährten Schutzkonzept: 2 m Abstand, darum Platzanweisung, kein Singen, Hygienestation am Eingang. Bitte nutzen Sie einen Mundschutz auf dem Weg zu Ihrem Platz und während des gemeinsam gesprochenen Vaterunsers.

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 116123

Wir wünschen allen Gemeindegliedern eine gute Rückkehr aus der Urlaubszeit. Seien Sie behütet.

Ökumenische Nachrichten**Nachbarschaftshilfe geht weiter**

Unsere **Nachbarschaftshilfe:** Wir vermitteln Helferinnen und Helfer für Besorgungen außer Haus, falls Sie nicht können und Ihre bisherige Hilfe nicht mehr zur Verfügung steht. Bitte zögern Sie nicht, sich zu melden, wenn Sie Hilfe brauchen. Achtung: Sollten Sie in amtlich angeordneter Quarantäne sein, kontaktieren Sie stattdessen bitte das Rathaus für Einkaufshilfen etc.

Kontakte: über das evang. Pfarramt (Tel. 228) oder für Hüffenhardt: Holger Deser (Tel. 01520/8428100), Ulrike Weyher (Tel. 372), für Kälbertshausen: Fam. Knebel (Tel. 6335), Sascha Vogelmann (Tel. 9284988) oder benutzen Sie das Web-Formular unter <http://www.suche-biete-hilfe.de/hueffenhardt>.

Katholische Seelsorgeeinheit**Bad Rappenau und Obergimpfern**

Pfarrer Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros**Bad Rappenau**

Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

**Öffnungszeiten**

Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern

Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030

E-Mail: pfarramt.obergimpfern@kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten

Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro

Öffnungszeiten Pfarrbüro in den Sommerferien

In den Ferien (bis 13.9.2020) ist das Pfarrbüro in Bad Rappenau (Salinenstr. 13) wie folgt geöffnet:

Montag 10.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch 8.00 - 10.00 Uhr und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Bitte tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz. Am Eingang können Sie Ihre Hände desinfizieren. Für alle Angelegenheiten, die keinen dringenden Besuch erfordern, sind wir gerne auch weiterhin für Sie telefonisch und per E-Mail erreichbar. Bitte nutzen Sie auch unseren Anrufbeantworter. Wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Das Pfarrbüro in Obergimpfern ist geschlossen.

Seit August ist keine Anmeldung mehr zu den Gottesdiensten erforderlich.

Mittwoch, 9.9.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Anbetung und sakramentaler Segen

Donnerstag, 10.9.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 11.9.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde

Samstag, 12.9. - Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
Bad Rappenau 10.00 Uhr Gemeindezentrum: Kids-Club II (Teilnahme nur mit Voranmeldung über Ferienprogramm)

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 13.9. - 24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier

12.00 Uhr Tauffeier des Kindes Vlad Puschko

Siegelsbach 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Untergimpfern 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirchart 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium

Montag, 14.9.

Siegelsbach 8.30 Uhr Laudes (Morgengebet)

Hüffenhardt 18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 15.9.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 16.9.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen

Untergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 17.9.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Wichtige Hinweise zum Gottesdienstbesuch

Bitte bringen Sie eine Mund- und Nasen-Schutzmaske mit. Das Tragen ist notwendig beim Eintritt in die Kirche, auf dem Weg zum Sitzplatz und beim Hinausgehen. Auf dem Sitzplatz wird das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes empfohlen.

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen leider nicht an den Gottesdiensten teilnehmen. Wenn Sie zu einer Risikogruppe gehören, wird die Teilnahme nicht empfohlen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Bereitschaft zur Einhaltung der Regelungen zum Infektionsschutz. Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, Gottesdienste über die Medien von zu Hause aus mitzufeiern.

Pfarrbrief für den Monat Oktober 2020

Nach dem Sommerpfarrbrief erscheint am 27.9.2020 der nächste Pfarrbrief für den Monat Oktober. Bitte schicken Sie Ihre Termine und Beiträge per E-Mail an pfarrbrief@kath-badrappenau.de. Redaktionsschluss ist Freitag, 11.9.2020. Vielen Dank.

Vorankündigungen

Der nächste Oaseabend findet am Freitag, 18.9.2020 um 19.00 Uhr in der Herz Jesu Kirche statt.

Caritas-Sammlung 2020

Vom 19. bis 27. September 2020 sammelt die katholische Kirchengemeinde für die Caritas. Landesweit bitten wir in dieser Woche alle Menschen um Spenden unter dem Motto „Hier und jetzt helfen“. Jeder, der seinen Mitmenschen vor Ort beistehen möchte, kann spenden. Ihre Spende hilft - hier vor Ort.

Sie können Ihre Spende überweisen auf das Konto der Kath. Kirchengemeinde Bad Rappenau/Obergimpert.

Stichwort: Caritas-Sammlung 2020,
IBAN: DE11 6729 2200 0036 8747 08

Vielen Dank für Ihre Spende.

**Gesprächsabende - Die Kurseelsorge lädt ein
Spiritueller Abendspaziergang**

Freitag, 11. September, 18.30 Uhr, Treffpunkt: vor der Salinen-Klinik, Salinenstraße 43, Bad Rappenau

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen/Tal, www.jw.org

In der neuen evangelistischen Übersetzung lesen wir (Jesaja, Kapitel 41, Vers 10): „Schau nicht ängstlich nach Hilfe aus, denn ich, dein Gott, ich stehe dir bei! Hab keine Angst, denn ich bin dein Gott! Ich mache dich stark und ich helfe dir! Ich halte dich mit meiner rechten und gerechten Hand.“

Mit diesen Worten versichert Gott allen, die ihm treu dienen, dass er für sie da ist - was auch immer passiert. Er sieht, was sie durchmachen und hört ihre Gebete. Deswegen ist es so, als wäre er unmittelbar bei ihnen. Der Text versichert, dass sich Gott durch nichts abhalten lässt, seinen treuen Dienern zu helfen.

Besonders durch die Bibel stärkt Gott diejenigen, die ihn anbeten, und steht ihnen bei. Hat man zum Beispiel einen geliebten Menschen durch den Tod verloren oder leidet man unter Armut oder Krankheiten, enthält Gottes Wort guten Rat. Gott gibt außerdem seinen Dienern die emotionale und mentale Stärke, schwierige Umstände auszuhalten.

Weitere ermutigende Gedanken in Form von Videos und Artikeln rund um die Bibel finden Sie auf der Website www.jw.org.



Verbundschule Bad Rappenau

**Unterrichtsbeginn an Gemeinschaftsschule und Realschule
Schüler der Klassen 5 GMS und RS**

Dienstag, 15.9.2020 um 9.00 Uhr

Treffpunkt: Schulhof (Schüler werden von den Klassenlehrern in das Klassenzimmer begleitet), Unterrichtsende um 12.10 Uhr

Informationen für die Eltern der Klassen GMS5a, RS5a, RS5b

von 9.00 bis ca.10.15 Uhr im Forum

Informationen für die Eltern der Klassen GMS5b und RS5c

von 10.45 bis ca.12.00 Uhr im Forum

Gottesdienst zum Beginn der 5. Klasse am Montag, 14.9.2020 um 17.00 bis ca. 17.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Bad Rappenau, Salinenstr. 11

Klassen 6 bis 10

Montag, 14.9.2020, 7.45 -13.00 Uhr

Wir wünschen der gesamten Schulgemeinschaft, vor allem unseren Schülerinnen und Schülern, einen guten und gesunden Start in das neue Schuljahr.

gez. Yvonne Geier M.A., Rektorin



Weiterführende Schulen in Mosbach und Umgebung

Allgemeine Informationen zum Unterrichtsbeginn

Spätestens am ersten Schultag ist der jeweiligen Schule ein von den Erziehungsberechtigten unterschriebenes Formular „Erklärung der Erziehungsberechtigten über einen möglichen Ausschluss vom Schulbetrieb nach der Corona-Verordnung Schule und der Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne“ vorzulegen. Dieses Formular finden Sie in den nächsten Tagen zum Download auf den Homepages der einzelnen Schulen.

Unterrichtsbeginn an den weiterführenden Schulen in Mosbach und Umgebung im Schuljahr 2020/2021

Auguste-Pattberg-Gymnasium

Für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis Kursstufe 2 beginnt der erste Unterrichtstag nach den Sommerferien am Montag, 14.9.2020 um 8.35 Uhr in den jeweiligen Klassenzimmern.

Unterrichtsende an diesem Tag ist um 12.55 Uhr.

Die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler werden am Dienstag, 15.9.2020 ab 7.45 Uhr klassenweise in den Ganztagsräumen unserer Schule begrüßt (Einladungen hierzu erfolgten schriftlich). Die Kinder dürfen von einem Elternteil begleitet werden.

Nicolaus-Kistner-Gymnasium

Das neue Schuljahr beginnt für die Klassen 6 bis KS II am Montag, 14.9.2020 um 7.50 Uhr. Der Unterricht endet am ersten Schultag um 12.10 Uhr.

Die neuen 5.-Klässler beginnen das Schuljahr am Dienstag, 15.9.2020 mit Feierstunden im großen Musiksaal, zu der die Schülerinnen und Schüler eine gesonderte Einladung erhalten.

Pestalozzi-Realschule

Der Unterricht an der Pestalozzi-Realschule beginnt am Montag, 14.9.2020 um 7.50 Uhr für alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 bis 10 und endet an diesem Tag um 12.10 Uhr.

Die neuen Fünftklässler und deren Eltern begrüßen wir am Mittwoch, 16.9.2020 in getrennten Einschulungsfeiern in der Aula. Eine Einladung hierzu haben die Eltern der angemeldeten Schülerinnen und Schüler per Post erhalten.

Realschule Obrigheim

1. Schultag am Montag, 14.9.2020

Unterrichtsbeginn: 8.15 Uhr für die Klassen 6 bis 10 (Klassenlehrerunterricht), kein Nachmittagsunterricht

Unterrichtsschluss für alle Klassen: 12.35 Uhr (nach der 5. Std.)

2. Schultag am Dienstag, 15.9.2020

Klassenlehrerunterricht, kein Nachmittagsunterricht

8.30 Uhr: Einschulung Klasse 5a in der Neckarhalle

9.30 Uhr: Einschulung Klasse 5b in der Neckarhalle

10.30 Uhr: Einschulung Klasse 5c in der Neckarhalle

Im Anschluss an die Einschulung Klassenlehrerunterricht für Klasse 5.

Nähere Informationen zur Einschulung siehe Homepage (rs-obrigheim.de) und Elternbrief.

Unterrichtsschluss ist um 12.35 Uhr (nach der 5. Stunde) für die Klassen 6 bis 10

3. Schultag am Mittwoch, 16.9.2020

Unterricht nach Plan für die Klassen 6 bis 10

Klassenlehrerunterricht nur für Klasse 5 (ab Donnerstag Unterricht nach Plan)

für alle Fünfer und die Buspaten ist in der 1. Schulwoche um 12.25 Uhr Unterrichtsschluss, Buspaten übernehmen die Fünfer um 12.30 Uhr in der Aula

Gemeinschaftsschule Obrigheim

Das Schuljahr 2020/21 beginnt an der GMS Obrigheim für die Klassen 2 bis 4 und 6 bis 10 am Montag, 14.9.2020 für die neuen Fünftklässler am Dienstag, 15.9.2020 und für die Erstklässler am Mittwoch, 16.9.2020.

Da wir bedingt durch die Corona-Pandemie auch im nächsten Schuljahr bestimmte Hygienevorschriften einhalten müssen, sind folgende Unterrichtszeiten am ersten Schultag vorgesehen:

Grundschule

Klassen 1 a/b: Mi., 16.9., Uhrzeit lt. Einladung, Treffpunkt: Ernst-Ertl-Halle

Klassen 2 a/b: 8.30 - 12.00 Uhr, Treffpunkt: Klassenzimmer

Klassen 3 a/b/c: 8.00 - 11.45 Uhr, Treffpunkt: Schulhof*

Klassen 4 a/b: 8.50 - 12.45 Uhr, Treffpunkt: Klassenzimmer

Sekundarstufe GMS

Klassen 5 a/b: Di., 15.9., 8.00 - 12.00 Uhr, Treffpunkt: Aula/Untergeschoss

Klassen 6 a/b: Mo., 14.9., 8.30 - 12.00 Uhr, Treffpunkt: Schulhof*

Klassen 7 a/b: Mo., 14.9., 8.00 - 11.45 Uhr, Treffpunkt: Schulhof*

Klassen 8 a/b: Mo., 14.9., 8.00 - 11.45 Uhr, Treffpunkt: Schulhof*

Klassen 9 a/b: Mo., 14.9., 8.50 - 12.45 Uhr, Treffpunkt: Schulhof*

Klasse 10: Mo., 14.9., 8.30 - 12.00 Uhr, Treffpunkt: Schulhof*

* Die Schülerinnen und Schüler werden im Pausenhof von ihren Lehrerinnen/Lehrern in Empfang genommen.

Der Ganztagesbetrieb startet bereits am ersten Schultag.

Gemeinschaftsschule Haßmersheim

Schulstart an der Friedrich-Heuß-Schule

Montag, 14.9.2020: Klassen 2 bis 4 um 8.30 Uhr und Klassen 6 bis 10 um 7.45 Uhr, Unterrichtsende 12.40/12.45 Uhr

Dienstag, 15.9.2020: Klasse 5a um 7.45 Uhr und 5b um 8.30 Uhr. Unterrichtsende 12.45 Uhr

Einschulung der neuen Erstklässler

Mittwoch, 16.9.2020 um 14.00 Uhr/15.00 Uhr klassenweise



Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen



Aktuelle Informationen

Sehr geehrte Sängerinnen und Sänger, die aktuellen Entwicklungen lassen es leider immer noch nicht zu, dass wir uneingeschränkt unsere Singstunden - wie bis März diesen Jahres - abhalten können.

Derzeit wäre es **nur im Freien, mit großem Abstand und unter Einhaltung sämtlicher Hygienemaßnahmen** (theoretisch) möglich, zu singen. Die Vorstandschaft ist sich einig, dass dies leider zu gefährlich ist, da wir auch weiterhin um eure Gesundheit (und natürlich die eurer Angehörigen) besorgt sind.

Außerdem kommen nun die Monate mit kälteren Temperaturen und unplanbarem Wetter, also praktisch für uns nicht realisierbar.

Sobald wir einen Singstunden-Beginn absehen können, informieren wir euch rechtzeitig.

Bis dahin - bleibt gesund und passt auf euch auf.

Manuel Bödi, 1. Vorsitzender

Hüffenhardter Carnevalsverein



Bericht zur Jahreshauptversammlung vom 4. September 2020

Am 4. September 2020 konnte der 1. Vorsitzende Mark Lang 37 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in der Sporthalle Hüffenhardt. Ein besonderer Gruß galt Ehrenpräsident Richard Tröster und Bürgermeister-Stellvertreter Bernd Siegmann.

Nach der Begrüßung erhob sich die Versammlung zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder.

Der Vorsitzende berichtete ausführlich über die Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr 2019, wovon besonders zu erwähnen sind:

- Kinderhelferfest mit Spieleolympiade
- Helferfest für Erwachsene mit türkischem Buffet
- Ausflug der HCV-Mitglieder in den Odenwald
- Teilnahme beim Volleyballturnier des HSV
- Straßenfest
- Beteiligung am Kinderferienprogramm der Gemeinde
- Teilnahme beim Gerümpelschießen des KKS
- 2. Oktoberfest an Kerwe
- Eröffnung der Faschingskampagne am 11.11.2019
- Beteiligung am Weihnachtsmarkt

Während der Faschingskampagne besuchten die „Kinder“-gruppen wieder den Faschingsumzug in Jagstfeld. Eine Abordnung des HCV war bei den Veranstaltungen der Faschingsvereine in Heinsheim, Haßmersheim, Jagstfeld und Neckargerach vertreten.

Alles in allem blickt der 1. Vorsitzende auf eine erfolgreiche Kampagne „Krabb Wars - Karneval im All“ zurück.

2 Prunksitzungen, Kinderfasching und Seniorenfasching waren sehr gut besucht und auch der Faschingsumzug mit Straßenfasching fand trotz widriger Wetterbedingungen regen Anklang.

Der Vorstand freute sich über die vielen Helfer sowohl bei den Dekorationsarbeiten als auch bei den Aufräumarbeiten nach den Veranstaltungen und vor allem am Aschermittwoch.

Sein Dank ging an die Gemeinde (Bauhof und Verwaltung), Trainerinnen, Näherinnen, die Dichter der Büttreden, an die Akteure und an

alle Helfer vor und hinter der Bühne. Auch die Vorstandschaft sei ein sehr gut funktionierendes, motiviertes und harmonisches Team, mit dem es viel Spaß macht zu arbeiten.

Da im Jahr 2020 aufgrund der aktuellen Situation kein Helferfest durchgeführt werden konnte, hat sich der HCV entschlossen dem Kindergarten und der Grundschule in Hüffenhardt eine Geldspende in Höhe von jeweils 555,55 € zukommen zu lassen.

Nicht nur die Durchführung des Helferfestes, auch andere Aktivitäten können dieses Jahr leider nicht wie gewohnt stattfinden. So entfiel der geplante Ausflug. Auch ein Oktoberfest wird dieses Jahr nicht stattfinden.

Mit Hoffnung auf eine stattfindende Kampagne 2020/2021 steht das Motto schon fest: Es geht auf Zeitreise - der faschingsübliche Titel wird noch genau festgelegt.

Der Mitgliederstand des Vereins beträgt zurzeit 393 Mitglieder.

Schatzmeisterin Rabea Kessler gab einen Bericht zur finanziellen Lage des Vereins ab. Kassenprüfer Peter Barth bestätigte auch im Namen von Laura Grimm und der ehrwürdigen Sigrid Zimmermann den ordentlichen Zustand und die Richtigkeit der Kasse.

Bezüglich der Spende des HCV an Schule und Kindergarten fiel Peter Barth jedoch eine kleine Unstimmigkeit auf. Der Gesamtbetrag beläuft sich auf 1.111,10 € - eine Zahl, die dem karnevalistischen Gemüt nicht würdig erscheint. Um hier Seelenfrieden zu erlangen, erhöhte er den Betrag um 1 Cent. Dieser wurden von Bernd Siegmann dankend entgegengenommen.

Zu den Berichten wurde keine Aussprache gewünscht.

Bürgermeister-Stellvertreter Bernd Siegmann überbrachte Grüße von Bürgermeister Walter Neff sowie vom Gemeinderat und der Verwaltung, verbunden mit Dank für die konstante gute Vereinsarbeit. Durch die aktuelle Situation und der damit verbundenen Kontakteinschränkung hat sich das Zusammenleben stark verändert.

Zusammenkünfte finden fast ausschließlich im Familien- oder Freundeskreis statt. Umso wichtiger ist die Arbeit der Vereine, die ein zusätzliches soziales Bindeglied darstellen. Niemand weiß ob und wie Fasching durchgeführt werden kann - der HCV ist sicher gut vorbereitet. Um der um sich greifenden Trägheit und fehlenden Motivation entgegenzuwirken ist ein positives Ziel wichtig.

Herr Bernd Siegmann wünscht daher eine engagierte und humorige Faschingskampagne 2021. Er dankt nochmals für die Spende an Schule und Kindergarten.

Nach den Grußworten nahm Bernd Siegmann die Entlastung der Gesamtvorstandschaft vor.

Zum Schluss wurden verdiente Mitglieder für ihre Treue zum Verein geehrt:

Für 22 Jahre Mitgliedschaft

Lukas Grimm, Markus Haas, Manuela Horn, Jörg Hübner, Janina Lang, Monika Phillip, Anette Preissler, Sigrid Richter, Frank Stark

Für 33 Jahre Mitgliedschaft

Annemarie Waberscheck

Für 44 Jahre Mitgliedschaft

Ralf Brenner und Wolfgang Herbold

Vorstand Mark Lang stellte beim letzten Tagesordnungspunkt den Antrag auf Erhöhung der jährlichen Mitgliedsbeiträge:

Kinder	5,- € (alt 3,- €)
Erwachsene	10,- € (alt 7,- €)
Paare	15,- € (alt 11,- €)
Familien	20,- € (alt 14,- €)

Dem Antrag auf Erhöhung wurde mit 5 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen zugestimmt.

Der 1. Vorsitzende schloss die Jahreshauptversammlung 2020 und dankte für die Anwesenheit und Aufmerksamkeit.

HSV-Nachrichten



Pilates-Kurse

Nach den neuesten Corona-Lockerungen können wir wieder in Gruppen bis zu 20 Personen zusammen trainieren, natürlich unter Einhaltung der Hygienekonzepte.

Deshalb haben wir ab 10. September 2020 nun drei Gruppen bzw. Kurse. Alle weiteren Termine gebe ich dann hier bekannt, wie immer 12 Kurseinheiten.

1. Kurs von 18.00 bis 19.00 Uhr

2. Kurs von 19.15 bis 20.15 Uhr

3. Kurs von 20.30 bis 21.30 Uhr

Falls ihr euch noch nicht bei mir gemeldet habt, bitte unbedingt bei mir anrufen oder per Whatsapp, damit ich die Gruppen planen kann und wir die Personenzahl nicht überschreiten.

Ich freue mich auch über neue Kursteilnehmer, diese sind jederzeit herzlich willkommen, aber nur nach Voranmeldung. Danke Bitte bringt eure eigenen Matten mit (sofern ihr welche habt), da wir ansonsten die Matten, die in der Turnhalle zur Verfügung stehen, vor Beginn und nach dem Ende desinfizieren müssen. Eingang ist wie immer vorne, Desinfektionsmittel stehen bereit, alles andere erkläre ich dann direkt vor Ort. Bei Fragen und Anmeldung bitte melden bei Karin Kublick, Telefon 06268/1260. Liebe Grüße und bleibt gesund, Karin



Abteilung Fußball

Spielankündigung

Sonntag, 13.9.2020 um 16.00 Uhr, HSV - VfB Allfeld

Krebsbachtalbahn



Lokschuppenfest fällt aus

Das für den 13. September geplante Lokschuppenfest in Hüffenhardt muss wegen der derzeit gültigen Coroneinschränkungen leider abgesagt werden. Wir bedauern dies sehr. Gerne begrüßen wir Sie als Fahrgäste auf dem Roten Flitzer zu einer beschaulichen Fahrt durchs Krebsbachtal.



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Training im Terrassenfreibad Gundelsheim

Am Freitag, 11. September 2020 findet das Schwimmtraining zu folgenden Zeiten im Terrassenfreibad Gundelsheim statt: Übergangs- und Jugendtraining: 19.00 bis 19.45 Uhr (Treffpunkt: 18.50 Uhr)

Aktiventraining: 19.45 bis 20.30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass dies die letzte Trainingsstunde im Freibad Gundelsheim sein wird. Detaillierte Informationen über den Trainingsstart im Hallenbad Haßmersheim werden wir baldmöglichst auf unserer Homepage (www.gundelsheim.dlrg.de) und in den Nachrichten veröffentlichen.

Sudoku

Nr. 37 | 2020 | mittel

	8			7		5	
	2		6	8	4	9	
1				9		2	
3		5	9				
	9					6	
				1	9		4
	5			8			9
	1	8	2		6		7
	6		5				4

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien St. Leon-Rot unter lokalmatador.de/epaper.

EINE INFORMATION IHRER FEUERWEHR

ACHTUNG

Richtiges Verhalten im Brandfall

Jährlich sterben in der Bundesrepublik etwa 600 Menschen an Folgen von Verbrennungen oder ersticken im Brandrauch, 6.000 werden dadurch verletzt.

Die Höhe der Brandschäden erreicht inzwischen fast 3,5 Mrd. Euro, mit steigender Tendenz. Ein Großteil dieser schlimmen Ereignisse entsteht durch Unachtsamkeit und wird oft durch Unwissenheit noch schlimmer. Die Feuerwehr informiert darum über das richtige Verhalten im Brandfall.

Gehen Sie im Brand- oder Unglücksfall immer in der Reihenfolge

- retten
- alarmieren
- löschen

vor.

Und bleiben Sie ruhig!

Bringen Sie sich und andere gefährdete Personen in Sicherheit. Fenster und Türen schließen. Ist wegen Rauch und Feuer ein gefahrloser Weg ins Freie nicht mehr möglich, bleiben Sie im Zimmer. Machen Sie sich am Fenster bemerkbar. Warten Sie die Ankunft der Feuerwehr ab und folgen Sie deren Anweisungen.

Alarmieren Sie die Feuerwehr über den Notruf 112.

Beachten Sie bei der Alarmierung folgendes Schema:

- **Wer ruft an?** (Name, Adresse)
- **Was ist passiert?** (Feuer, Unfall)
- **Wo ist etwas passiert?** (Ort, Straße, Hausnummer, Geschoss)
- **Wie viele Verletzte?**
- **Warten auf Fragen!**

Nehmen Sie die Brandbekämpfung erst nach der Rettung gefährdeter Menschen und der Alarmierung der Feuerwehr auf. Gehen Sie beim Löschen kein Risiko ein. Es sollte ausschließlich Wasser oder ein Feuerlöscher verwendet werden. Bei Kleinbränden kann man das Feuer schon oft mit einer Decke ersticken. Fett- und Ölbrände dürfen niemals mit Wasser gelöscht werden!

Notruf 112

Kultur regional

Inga Bachmann mit neuer CD „Das Aber der Dinge“

Der nächste Stolperstein wartet schon um die Ecke

(hjo). „Also ist auch morgen voll von gestern und hat für heute keine Zeit“ oder „Im Herbst, da fallen die Bäume von den Blättern. Ich steh Kopf und falle auf die Füße“. Wer schreibt denn solche Zeilen? Inga Bachmann heißt die Liedermacherin, Songwriterin, Sängerin und Gitarristin aus Heidelberg, die nach ihrem 2017er Debüt „Der Masterplan vom Glück“ aktuell ihr neues Album „Das Aber der Dinge“ (QuiXote-Music) vorgelegt hat.

Ihre Songs sind eigenwillig, tiefgründig und direkt mit viel Biss, Witz und Melancholie, bisweilen auch scharf gewürzt, fordern von den Zuhörern volle Aufmerksamkeit. Die Künstlerin ist quer durch die Themen unserer Zeit unterwegs und hat gleichzeitig auch sehr persönliche Lieder zwischen Poetry und Kabarett im Gepäck.

So wie im 54-minütigen Longplayer mit 15 Stücken, die „Supergut“, „Wenn du lachst“, „Sand aus der Sahara“ oder „Zeitenzirkel“ heißen. Es geht aber auch um die große Liebe („Alles mit dir“) oder den „Kapitän“, der alles im Griff (nein, nicht auf dem sinkenden Schiff) hat.

Studierte Juristin

Mit rasantem Wortwitz beschreibt die studierte Juristin Inga Bachmann, die ihren Beruf an den Nagel gehängt hat, um sich voll und ganz der Musik zu widmen, Szenen, die oftmals ins Absurde kippen. Sie gibt großen Gefühlen überraschend schräge Wendungen, malt den Alltag in immer neuen Farben. Ihre Texte sind witzig, sozialkritisch, nachdenklich, verspielt, bitterböse, melancholisch und skurril. Es gibt viel zu entdecken auf dieser musikalischen Reise und manches fühlt sich vertraut an.

Abgründe und Hoffnung

Nach menschlichen Abgründen kommt immer wieder ein Lichtblick, ein Hoffnungsschimmer, der allerdings schon ahnen



Inga Bachmann hat das Artwork der CD selbst gestaltet.

Fotos: hjo

lässt, dass es so (wir alle kennen das!) nicht bleiben wird. Der nächste Stolperstein wartet schon um die Ecke. Genussvoll balanciert die seit 15 Jahren in Heidelberg lebende Songwriterin, die auch das schöne Artwork gestaltet hat, für die Texte, Musik und Arrangements verantwortlich zeichnet, auf dem schmalen Grat zwischen Möglichkeit und Wirklichkeit, zwischen Logik und Absurdität mit immer wieder sehr konkreten und persönlichen Anteilen.

Musiker

Die Lieder sind überaus abwechslungsreich arrangiert, wobei Produzent Stephan Weber aus Heidelberg auch an Keyboard und Schlagzeug glänzt. Nicht zu vergessen die beiden jungen Musiker Tomi und Pedro Lujan aus Argentinien an Drums, Bass und Gitarre. „Sie leben tatsächlich in Südamerika. Ich habe meine Texte extra ins Spanische übersetzt, damit sie den Sinn und die Aussage auch verstehen. Dann wurden die Files hin- und hergeschickt“, eröffnet die klassisch ausgebildete, in Düsseldorf geborene und aufgewachsene Gitarristin, die „schon immer Sänge-

rin“ sein wollte. Ganz früher hat mit der regionalen Band „Tutti-Frutti“ in Nordrhein-Westfalen für Furore gesorgt und war später mit dem Duo „Viviendola“ - zusammen mit Lalo Martinez - in der Rhein-Neckar-Region unterwegs.

Solo-Künstlerin

Doch im Hier und Jetzt ist Inga

Bachmann, die als Rechtsanwältin auch schon in Freiburg und München arbeitete, als Solo-Künstlerin am Start. Neben puren Akustik-Songs, die in ihrer Einfachheit und Direktheit wie Live-Auftritte klingen, gibt es auf dem aktuellen Silberling aufwändige Nummern mit langer Halbwertszeit. Im Zusammenspiel mit den Gitarren und Ukulele-Parts von Inga Bachmann machen dieses Album auch musikalisch zu einem facettenreichen Hörerlebnis.

Live-Termine

Natürlich hat die Künstlerin, wie so viele andere in diesen Zeiten, kaum Gelegenheit, ihr neues Album vor größerem Publikum vorzustellen. Trotzdem gibt es im jetzt beginnenden Spätsommer einige wenige Livetermine in kleinen Clubs. Am 11. September steht Freiburg i.Br. (Kiss) im Terminkalender und am 13. September gastiert Inga Bachmann in Düsseldorf (Theater an der Luegaallee). Am 27. September heißt es in Schriesheim „Songs in the Dark“.

Weitere Informationen gibt es auch unter www.ingabachmann.de



Inga Bachmann, vielseitige Künstlerin aus Heidelberg

WEINGENUSS



Foto: photohomepage/iStock/Thinkstock

Qualität und Vielfalt im Glas

Zwei der besten Weinbaugebiete bundesweit liegen in Baden-Württemberg. Im Weinland des Südens werden die Reben von der Sonne verwöhnt. Württemberg trumpft auf mit Rotwein-Dominanz und in Baden haben Weißweine ihren Auftritt. Vom Können und der Experimentierfreude der Winzer profitieren schließlich die Genießer eines edlen Tropfens. Weingüter, aber auch Straußen- und Bienenwirtschaften lassen nicht nur die Herzen von Weinkennern höher schlagen.

Die Weinregionen in Baden-Württemberg stecken voller Geschichte und Geschichten, kurioser Besonderheiten und Anekdoten, die Winzer zu erzählen haben. Vor allem in den Grenzregionen, dort wo Württemberg und Baden aufeinander treffen, sind edle Tropfen zu Hause. Ein Besuch der Weingüter im Ländle hat überall seinen ganz besonderen Reiz.

Beste Anbauvoraussetzungen

Reben gedeihen in klimatisch besonders bevorzugten Lagen, meist Flusstälern und insbesondere hier im Südwesten der Republik. Für das milde Klima in den geschützten Lagen zeichnen **Schwarzwald**, **Odenwald** und die **Schwäbische Alb** verantwortlich. Auf rund 400 km Länge vom Bodensee rheinabwärts über den

unteren Neckar bis in das untere Taubertal erstreckt sich das wohl ausge dehnteste und zugleich vielgestaltigste Weinanbaugebiet Deutschlands. **Badischer Wein** ist sprichwörtlich in vieler Munde. Dabei sind die regionalen Unterschiede innerhalb Badens auch im Hinblick auf den Weinbau charakteristisch. Vom **Bodensee** kommen volle und milde „See-weine“ aus Spätburgunder und Müller-Thurgau, im **Markgräflerland** beherrscht der Gutedel die Rebhänge. Im **Breisgau** gedeihen säurearme Weine, darunter Spät- und Grauburgunder. Riesling sowie die weißen Burgunderweine dominieren im **Kraichgau** und an der **Badischen Bergstraße**, in **Tauberfranken** vor allem der Müller-Thurgau. Nicht zuletzt der Konzentration auf die gebietstypischen Qualitätssorten verdankt der badische Wein sei-

nen enormen Aufwärtstrend der letzten Jahre. Winzergenossenschaften, etablierte Weingüter und kreative Jungwinzer haben gemeinsam Anteil an dieser Erfolgsgeschichte. Zu den qualitativ herausragendsten Weinen zählen die gehaltvollen Spätburgunder und Rieslinge aus der **Ortenau**, gefolgt von den sonnenverwöhnten Gewächsen des **Kaiserstuhls**. Von dort stammen Spät- und Grauburgunder – Spitzenweine deutschlandweit. Die **Weinbau-region Württemberg** hingegen lässt die Herzen der hiesigen Rotweinfreunde höher schlagen. Auf die Region **zwischen Heilbronn und Stuttgart** konzentriert sich das einzige deutsche Weinbau-gebiet mit der größten Rotweinerzeugung. Rote Rebsorten überwiegen mit 70 % der Fläche, darunter typisch schwäbische Sorten wie der süffige Trollinger, der intensiv schwarzrote Lemberger und der Schwarzriesling mit seiner fruchtigen Note. Die Württemberger Weinberge liegen zumeist in den **Flusstälern des Neckar** und seiner Nebenflüsse. Oft sind es steile Südhänge, die sich aufgrund ihrer mikroklimatischen Vorzüge bestens für den Weinbau eignen. Seit Generationen bewirtschaften übrigens auch die Markgrafen von Baden und die Herzöge von Württemberg Weinberge. Ihre Reben stehen in einigen der schönsten Lagen, die das Land zu bieten hat – in

der Ortenau und am Bodensee, im Remstal und am Neckar. Ihre Vorfahren herrschten einst über die historischen Territorien, die im heutigen Bundesland Baden-Württemberg vereint sind. Zu ihrem Erbe gehört also weitaus mehr als schöne Schlösser und große Namen.

Historische Weinbautradition

Kenner und Genießer wissen zu schätzen, was die Weinregionen im Ländle zu bieten haben: jahrhundertalte Tradition, verbunden mit höchsten Ansprüchen an zeitgemäßen Genuss. (db/Tourismus BW)

Auch was fürs Auge

Winzer und Weingärtner zwischen Tauberfranken und Bodensee machen jedes Jahr erneut mit ausgezeichneten Rebensäften von sich reden. Mit ihren Weinbergen prägen sie nicht nur die Kulturlandschaften im Weinsüden und bereichern das Genießerland Baden-Württemberg. Immer mehr Weingüter arbeiten mit namhaften zeitgenössischen Architekten zusammen, deren Bauten den Weingenuss auch zu einem ästhetischen Erlebnis werden lassen.



Foto: pixdeluxe/E+/Getty Images

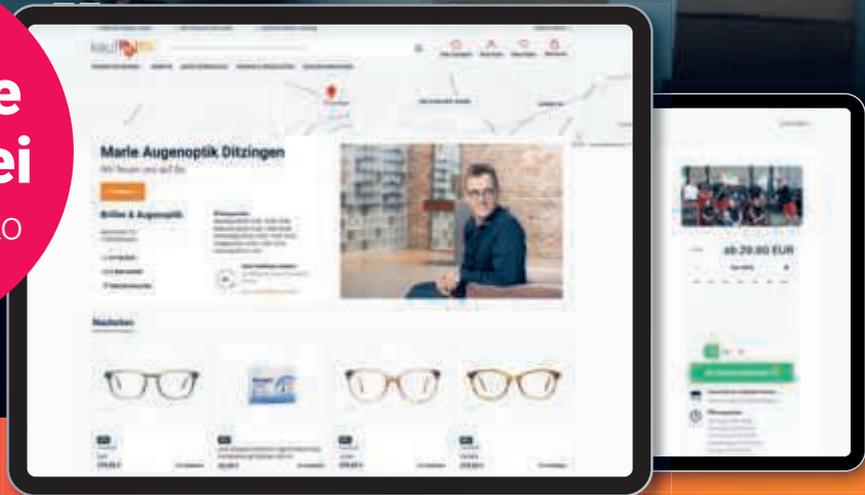
Ein Produkt von



Jetzt einfach und schnell online verkaufen

Mit kaufinBW, die digitale Heimat für lokale Unternehmen aus Baden-Württemberg.

**3 Monate
kostenfrei**
und ohne Risiko



kaufinBW

**Onlineshop · Unternehmensprofil · Terminbuchungstool
Gutscheinverkauf · Online-Marktplatz · Cashback · Print- & Onlinewerbung**

Getreu unseres Mottos „Heimat stärken“ haben wir von Nussbaum Medien für Sie ein passendes Paket für die kurzfristige und vielseitige Digitalisierung Ihres Unternehmens entwickelt. Mit kaufinBW können Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen online anbieten und ausliefern und sind über Ihre Ortsgrenzen

hinaus rund um die Uhr sichtbar. Sie profitieren zudem von der hohen Reichweite aus Lokalzeitungen der Nussbaum Medien und digitalen Medien. Lassen Sie sich jetzt individuell beraten.

Gemeinsam stärken wir die Heimat.



Jetzt starten

partner.kaufinbw.de ▶



Schmuck für deinen Look.

Auf Schatzsuche in der Heimat.

Jetzt Produkte lokaler Anbieter entdecken, online bestellen und liefern lassen.




Bastian
Anhänger | Sterlingsilber Schimmernde Perle umgeben von strahlendem Silber
Schimmernde Zuchtperle trifft auf mattiertes Sterlingsilber: Eine klassische und zeitlose Kombination von wertigen Materialien, welche insbesondere durch die massive Verarbeitung des rhodiniert

WIDMAIER
71263 Weil der Stadt

109,00 €
2% Cashback



Juwelier Sandkühler
Brillant-Ring Gelbgold
Solitär Ringe: Stilvoller Damenring aus 585er Gelbgold mit einem funkelnden Brillanten. Gewicht: 2,3 g; Verschiedene Ringweiten erhältlich; Qualität: 1 Brillant, 0,15 ct; Weiß (H), kleine Einschlüsse (si)

NUSSBAUM MEDIEN
68789 St. Leon-Rot

~~669,00 €~~ **DEAL 500,00 €**
1% Cashback



ars mundi
Künstler-Arbanduhr „Mondrian - Tableau Nr. IV“
Gehäusedurchmesser: 40 mm. Ein zeitloser Klassiker ist das Hauptwerk des niederländischen Künstlers Piet Mondrian, der als Begründer der Abstrakten Malerei gilt. 1924/25 gemalt befindet es sich in der National Gallery of Art in Washington, D.C.

NUSSBAUM MEDIEN
68789 St. Leon-Rot

168,00 €
1% Cashback



MB-Design Schmuckherstellung
Halskette: Hämatitperlen in „Tricolor“
Zierlich auffallende Damen-Halskette aus schönen Hämatitperlen in „Tricolor“ mit einem zierlich kleinen und vergoldetem Diamant-Anhänger – ein „Allrounder“ zu jedem Outfit. Schauen Sie sich doch zur Komplettierung das passende Armband-Set an.

MB-Design Schmuckherstellung
71254 Ditzingen

79,00 €
4% Cashback



Coeur de Lion
Armreif Edeldahl & Kristalle Pavé kristall
Jeder Mix ein Match. Zeitlos schöner Armreif mit funkelnden Kristallen aufregend kombinierbar und dabei besonders elegant. Material: Pavé-Kristalle, Edeldahl; Länge: 17 cm; Stärke: 0.5 cm; Verschluss: Klick-Verschluss Edeldahl

WIDMAIER
71263 Weil der Stadt

69,00 €
2% Cashback



MB-Design Schmuckherstellung
Herren-Armband: Klassische Tigeraugenperlen mit Echtsilber-Perlen
„Der“ Klassiker – passend zu jedem Outfit. Hier jedoch in einem sportlichen Design, veredelt mit verschiedenen Silberperlen; Kategorie: Männer-Armband, exklusiv; Steine: Tigerauge; Farbe: Brauntöne

MB-Design Schmuckherstellung
71254 Ditzingen

45,00 €
4% Cashback



SENCE COPENHAGEN
Vergoldeter Charm ‚Citronella‘ (F832)
Der Charm ‚Citronella‘ mit Klappverschluss, des Labels Sence Copenhagen, ist die perfekte Ergänzung für deine Charm-Sammlung. Mit dem Anhänger im Ethno-Look kannst du große Glieder- und Perketten, ganz einfach, aufpeppen.

DQUADRAT
71634 Ludwigsburg

32,95 €
3% Cashback



Coeur de Lion
GeoCUBE® Halskette schwarz-weiß-hämatit
Für jedes Outfit. Für jeden Anlass. Handgefertigte Halskette aus der GeoCUBE® Kollektion in einer klassischen Farbvariante. Jedes Schmuckstück, das Sie bei COEUR DE LION bestellen, wird seidig gebettet in einem hochwertigen Design-Etui und mit Echtheitszertifikat geliefert.

WIDMAIER
71263 Weil der Stadt

139,00 €
2% Cashback



Bastian
Creole | Sterlingsilber
Diese elegante, oval verlaufende Scharniercreole aus poliertem und zugleich gelbvergoldetem 925-/Sterlingsilber besticht durch eine zeitlose Optik und ein durchweg puristisches Design. Sportlich kombiniert oder für den ganz großen Auftritt.

WIDMAIER
71263 Weil der Stadt

89,00 €
2% Cashback



Juwelier Sandkühler
Brillant-Ohrstecker Weißgold
Brillant-Ohrstecker Weißgold; Entzückender Ohrschmuck aus 585er Weißgold mit funkelnden Brillanten; Gewicht: 0,7 g, Durchmesser: 4,2 mm; Qualität: 2 Brillanten, zus. 0,20 ct; Weiß (H), kleine Einschlüsse (si)

NUSSBAUM MEDIEN
68789 St. Leon-Rot

~~469,00 €~~ **DEAL 350,00 €**
1% Cashback



Sascha Spataru im Interview

»Nussbaum Medien lernte ich bereits in den 70er-Jahren kennen.«

Als langjähriger Chefredakteur des Rhein-Neckar-Fernsehens ist Sascha Spataru im Rhein-Neckar Kreis ein bekanntes Gesicht, das vom ersten Sendetag 1986 allabendlich vor der Kamera zu sehen war. In dieser Position hat er die Idee der Metropolregion Rhein-Neckar aktiv mitgestaltet. Seine Aktivität hat er auch nach dem Renteneintritt beibehalten und eine Weiterbildung zum Stiftungsmanager (EBS) absolviert. Ausschlaggebend hierfür waren für ihn Auslandsaufenthalte in Afrika, Südamerika und Asien, wo er die große Not mit eigenen Augen sehen konnte. Daraus erwuchs sein Bewusstsein, dass es ein Geschenk ist, in Sicherheit und Wohlstand hineingeboren zu sein und es keine Selbstverständlichkeit und keine Lebensleistung ist.

Eine Haltung, die ihn schließlich zu Nussbaum Medien und zur Nussbaum Stiftung geführt hat. Mit seinem Expertenwissen als Medien- und Stiftungskenner unterstützt Sascha Spataru die Nussbaum Stiftung. Des Weiteren wird er als Botschafter die neue Spendenplattform von Nussbaum Medien „gemeinsamhelfen.de“ in Baden-Württemberg bekannt machen.

In einem Kurzinterview erklärt er seine Beweggründe für seine Zusammenarbeit mit Nussbaum Medien:

Herr Spataru, welche Beziehung haben Sie zu Nussbaum Medien?

Nussbaum Medien lernte ich bereits in den 70er-Jahren kennen. Damals war ich als Journalist in Wiesloch tätig, als der damalige Inhaber, Oswald Nussbaum, den Primo Verlag in Walldorf erwarb. Herrn

Nussbaum Senior lernte ich demnach schnell kennen und war von Anfang an tief beeindruckt, wenn nicht sogar etwas neidisch auf die Möglichkeiten, die der Verlag der Allgemeinheit durch seine Tätigkeit bot.

Was ist für Sie der ausschlaggebende Punkt, den die Arbeit von Nussbaum Medien ausmacht?

Nun während meiner Tätigkeit als Journalist bei einer Zeitung

durch meine Arbeit in und für die Metropolregion Rhein-Neckar bewusst, in der Nussbaum Medien ohnehin ein ständiger Begleiter war und ist.

... bis Sie schließlich selbst in das Unternehmen kamen? Wie kam es dazu?

Der aktuelle Kontakt lief tatsächlich über das Stiftungsthema und gemeinsame Kontakte. Ich selbst engagiere mich bei den Lions, Herr Nussbaum ist



war ich immer an die großen Schlagzeilen gebunden. Das Amtsblatt erfüllt vielmehr die Bedürfnisse der Menschen vor Ort, denn es verkündet die relevanten Beschlüsse der kommunalen Vertreter und damit die konkreten Entscheidungen für das Leben in meiner Heimatstadt. Ich bin tief beeindruckt von diesem Beitrag, denn er leistet einen wichtigen Beitrag zum demokratischen Verständnis. Dies wurde mir

aktiver Rotarier. Was uns verbindet, ist das Bewusstsein, dass die Lebensumstände, die wir in Europa und vor allem Deutschland genießen dürfen, keine Selbstverständlichkeit darstellen. Aus diesem Grund ist es wichtig, sich zu vereinen und gemeinsam Heimat zu stärken.

Die verlegerische Weitsicht von Herrn Nussbaum, gepaart mit einem überdurchschnitt-

lichen sozialen Engagement ist bemerkenswert. Leider ist die Stiftungskultur in Deutschland noch nicht so ausgeprägt wie in den USA: Umso besonderer ist es dann, wenn man sich eigeninitiativ und aus eigenem Wunsch unternehmerisch und persönlich so stark einbringt.

Die Nussbaum Stiftung ist bereits seit 2011 aktiv und unterstützt Projekte aus der Region. Ein weiteres Beispiel für das Engagement, das mir ganz besonders am Herzen liegt, ist die neue Spendenplattform von Nussbaum Medien – gemeinsamhelfen.de – die gerade online gegangen ist.

gemeinsamhelfen.de – was verbirgt sich hinter dem Namen?

Der Name „Gemeinsam helfen“ verdeutlicht die Vision, die dahintersteckt, sehr gut; Vernetzung und vernetztes Denken wird im Unternehmen großgeschrieben.

Die Spendenplattform unterstützt Projekte von gemeinnützigen Organisationen in den Partnerkommunen von Nussbaum Medien. Auf diese Weise werden Unternehmen, Verwaltungen, Vereine, Spender und viele weitere Akteure in und aus Baden-Württemberg für eine gemeinsame Sache aktiv. Die Idee und die Vorbereitungen zu gemeinsamhelfen.de haben weit vor der Corona-Pandemie begonnen, doch durch die Erfahrungen aus dieser Krise erhält das digitale Spendenportal eine zusätzliche Bedeutung.

Gerne möchte ich das Unternehmen darin unterstützen, gemeinsamhelfen.de in ganz Baden-Württemberg bekannt zu machen. Ich freue mich, Teil eines solchen Projektes sein zu dürfen.



Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

Amtsblatt bzw. Lokalzeitung nicht erhalten?



Sollte die Verteilung nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH
Tel. 07033 6924-0

www.gsvertrieb.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von Montag bis Mittwoch, Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr - Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Unser Vertrieb ist auch samstags für Sie erreichbar



www.nussbaum-medien.de

Traumjob in Ihrer Region?

jobsuche **BW**

- 

07.08.2020 - Advantest Europe GmbH
R&D Hardware RF Engineer (m/f/d)
Böblingen

- 

07.09.2020 - EDAG Engineering GmbH
Projektkoordinator* für ADAS Systeme
Mönsheim

- 

07.09.2020 - Westernacher Solutions GmbH
IT Support (w/m/d) 2nd Level
Berlin, Heidelberg

- 

08.09.2020 - Kliniken Schneider
Ergotherapeut (m/w/d)
Heidelberg

- 

08.09.2020 - Arburg GmbH & Co. KG
Energiemanager (m/w/d)
Löffburg

- 

08.09.2020 - BREMER AG
Bauleiter Schüsselfertigbau (w/m/d)
verschiedene Standorte

Diese und 4.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

TRAUER

Ihr Bestatter im Neckartal

Odenwaldstr. 55 · 69412 Eberbach
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268 92 84 15

Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

Bestattungshilfe

Wuscher

jederzeit erreichbar!

AUTO

**Auf uns ist
Verlass!**



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service, Inspektion, Garantie
- Abschleppdienst /Karosserie Inst.
- Autoglaszentrum Neudenau
- Partner

auto reparatur

Immer eine Idee voraus!

AUTOHAUS



LOTI

autohaus-lott.de

Auweg 1 · 74861 Neudenau · 06264 / 92 300 · info@autohaus-lott.de

IMMOBILIEN



Gutschein für eine kostenlose
Marktpreiseinschätzung

Sorgenfrei den Sommer
genießen!

**Wir kümmern uns um den
Verkauf Ihrer Immobilie!**

Engel & Völkers
Immobilienmakler
Am Unteren Graben 1 | 74821 Mosbach
06261 - 936 60 10



Foto: evgenyatamanenko/iStock / Getty Images Plus



www.nussbaum-medien.de

**WIE WERTVOLL IST IHRE IMMOBILIE?
WIR FINDEN ES HERAUS.**

IMMOBILIENBEWERTUNG MIT DEM PROFI -

Durch uns erhalten Sie eine ausführliche Bewertung Ihrer Immobilie, und das kostenfrei!

Werden Sie
**Franchise-
nehmer** und
profitieren Sie
von unserem
Erfolgsmodell!



WIR HABEN IN DER REGION STUTTGART

- die meisten Verkäufe
- die meisten Mitarbeiter
- die meisten Immobilien im Portfolio

WIR BIETEN IHNEN

- einen eigenen Ankauf
- eine Verkaufsgarantie

*vorabtaflich einer internen Prüfung

NR. 1
in Stuttgart
& Umgebung

Bekannt aus der
Fernseh-Werbung
bei RTL + NTV

Deutsch-
landweit
Immobilien
gesucht!

Königskinder Immobilien GmbH - auch in Ihrer Nähe! www.koenigskinder.de, info@koenigskinder.de

Info-Telefon: 0800 5 800 200

Energieausweis - Teil 1 -

Seit 2014 ist es Pflicht: das Vorlegen eines Energieausweises bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Immobilie. Wer dagegen verstößt, riskiert hohe Geldstrafen von bis zu 15.000 €. Betroffen von dieser Regelung sind sowohl Wohngebäude als auch Nichtwohngebäude. Bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Wohnung muss der Energieausweis des gesamten Hauses vorgelegt werden,

diesen können Sie bei der Hausverwaltung erfragen. Selbstverständlich gibt es keine Regel ohne Ausnahme. Ausgenommen von der gesetzlichen Pflicht sind z.B. unter Denkmalschutz stehende Gebäude sowie „Abrisshäuser“.

Spätestens bei der Besichtigung muss der Energieausweis vorgelegt werden.

- Fortsetzung erfolgt KW 39 -



Kreativer Chaos oder Perfektionist?

NMSLR 303

Wir suchen ab sofort für unser Team Kreation einen

Mediengestalter Digital und Print (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden / Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Erstellung von Designvorlagen für Print- und Onlinemedien
- Weiterentwicklung und Überwachung des Corporate Design
- Gestaltung von Eventausstattungen inkl. Briefing und Steuerung von Druckdienstleistern
- Qualitätskontrolle des Nussbaum Medien-Branding
- Bindeglied der Mediengestaltung der beiden Standorte St. Leon-Rot und Weil der Stadt

Ihre Qualifikationen

- abgeschlossene Berufsausbildung als Mediengestalter (m/w/d) oder gleichwertiger Abschluss, Berufserfahrung wünschenswert
- konzeptionelles Denkvermögen, ausgeprägte Kreativität und gute gestalterische Vorstellungskraft
- Gespür für gute Gestaltung und crossmediale Kommunikationskonzepte
- sehr gute Kenntnisse der Adobe Creative Cloud (InDesign, Photoshop, Illustrator, Acrobat)
- Erfahrungen in der Umsetzung von Online-Werbemitteln
- gute Kenntnisse in Microsoft Office

Unser Angebot für Sie

- einen sicheren, langfristigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Mitarbeiter an der Zukunft der lokalen Informationen
- maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen

Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum möglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an

personal@nussbaum-medien.de



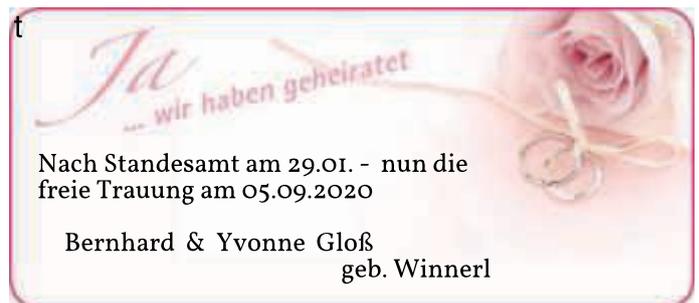
NUSSBAUM
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

STELLEN jobsucheBW

Gesellschafterin und Hilfe im

Alltag und bei Ausflügen gesucht für unsere geistig fitte 86jährige Mutter. 3 Stunden nachmittags oder kürzer, ab und zu am Wochenende nach Absprache. Tel. 0163-1640743

HOCHZEIT



Nach Standesamt am 29.01. - nun die freie Trauung am 05.09.2020

Bernhard & Yvonne Gloß
geb. Winnerl

GESCHÄFTSANZEIGEN



HEINZ KIESER

Meisterbetrieb

Seit über 20 Jahren

Am Wasserturm 8
Tel. 07264 4694

74936 Siegelbach
Mobil 0173 3044174

- Sanitärtechnik
- Blechnerei
- Heizungsbau
- Kundendienst
- Badsanierung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Heizungswartungen



HOLZBAUBENDER GmbH

Wir lösen das. Für Sie!

AUFSTOCKEN?

oder ANBAUEN?

Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger

... alles aus einer Hand.
www.holzbau-bender.de

74924 Neckarbischofsheim
Tel. 07263 60524-0

BADTRÄUME AUS DER REGION

Foto: dit269787/Stock/Thinkstock

Dieses und weitere Themen auch auf www.lokalmatador.de/webcode/seite-73

Neues Bad, neues Glück

Großzügiger, moderner, sicherer: die Ansprüche an ein neues Bad sind hoch. Mit einigen Tricks wirken auch kleine Bäder größer, es ist für genügend Stauraum gesorgt und mit wassersparenden Systemen kommt auch die Umwelt nicht zu kurz.

Dank Produkten, die Platz sparen, und der gewieften Tipps der Badprofis lässt sich das Bad optisch größer schummeln. Hat etwa die Duschfläche den gleichen Farbton wie der Fliesenboden, verschmilzt sie mit diesem zum Schein. Der Raum wirkt somit großzügiger und leichter. Am besten gezielt im Fachhandel nach solchen Lösungen fragen.

Für Gemütlichkeit sorgen

Körperpflege ist nicht nur aus hygienischer Perspektive elementar, sondern auch ein wichtiges Designthema. Im Bad treffen beide Aspekte zusammen. Waschtisch, Armatur, Möbel und Spiegel spielen dabei eine zentrale Rolle. Accessoires und Deko-Objekte sind im Bad eine Wohltat für das Auge. Während

das eigentliche Waschbecken dem Erfrischen, Händewaschen oder der Nassrasur dient, ist die Ablagefläche daneben für die Tätigkeiten, die kein Wasser benötigen. Waschtische gibt es in den unterschiedlichsten Maßen und Ausführungen. Entwürfe, bei denen Becken und Ablagefläche wie aus einem Guss erscheinen, lassen sich sehr gut pflegen. Aus der vorhandenen Breite entwickelt sich eine Vielzahl von attraktiven Designs. Konsolenwaschtische mit runden, ovalen und rechteckigen Aufsatzbecken waren schon immer und sind immer wieder eine beliebte Alternative. Diese Lösung verleiht dem Bad eine besonders wohnliche Note. Mit glänzendem oder mattem Finish schmücken die neuen Armaturen den Waschtisch.

An Morgen denken

Wasser ist kostbar. Mit einer cleveren Armatur mit Infrarot-Sensor kann man es sparen. Einige Modelle verfügen sogar über eine spezielle Ausstattung, die die Hygiene des Trinkwassers sichert. Das Rundum-Sorglos-Paket wird von einem Wasser-managementsystem abgerundet. Die Feuchtigkeitssensoren prüfen Leitungen auf Leckagen und

erkennen unerwünschten Verbrauch. Droht Gefahr, gibt es via App einen Alarm-Ton und eine Push-Nachricht aufs Handy. Der Handgriff an der Badewanne und ein stabiler Hocker sorgen sofort für mehr Sicherheit. Dann folgt die bodengleiche, rutschfeste Dusche, denn sie ist mit einem Umbau verbunden. Als Entschädigung für den Aufwand erhält man neben deutlich mehr Komfort sogar finanzielle Hilfe vom Staat. (VDS/red)



Foto: Chris Amaral/DigitalVision/Thinkstock



*Ihr Profi für
Bad u. Heizung!*

**Thorsten
FAULHAMMER**
Wasser Wärme Wohlbefinden

- **Bad & Heizung**
- **Klimaanlagen**
- **Wohnraumlüftung**
- **Solaranlagen**
- **Lackspanndecken**

Wir beraten Sie gerne!

seit über
25 Jahren!

Thorsten Faulhammer · Riemenstraße 28/1 · 74906 Bad Rappenau · Tel.: 0 72 64 / 42 86 · Fax: 40 70
info@thorsten-faulhammer.de · www.thorsten-faulhammer.de

Jule Rombey, Tischlerin

Was ich tue, macht mich selbstbewusst.

Wir wissen, was wir tun.



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

HANDWERK.DE

Tag des Handwerks 2020

Am 19. September findet zum 10. Mal der Tag des Handwerks statt. Welche Möglichkeiten habe ich mit meinem Schulabschluss? Muss es mit Abitur immer ein Studium sein? Wie kann ich meine Interessen und Neigungen im Beruf umsetzen und meine Talente optimal nutzen? Viele handwerklich begabte und technisch versierte Jugendliche wissen nicht, wie groß die Vielfalt an Handwerksberufen eigentlich ist. An diesem Tag gibt es Einblicke – dieses Jahr virtuell.

Das Handwerk wird immer gebraucht und bietet unzählige Möglichkeiten, sich selbst zu verwirklichen. In einem von über 130 Handwerksberufen wartet vielleicht der Traum-Ausbildungsplatz. Und nach der Ausbildung kann man nicht nur seine beruflichen Interessen verwirklichen, sondern hat auch tolle Karrierechancen. Qualifizierte Fachkräfte sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt – im In- wie im Ausland. Das Handwerk bietet aber auch hervorragende Möglichkeiten, sich selbstständig zu machen und einen eigenen Betrieb zu führen. Und mit einem Meisterbrief in der Tasche ist sogar ein Studium möglich - ohne Abitur.

Für jeden was dabei

Ob auf der Baustelle, im Labor, im Atelier, in der Werkstatt oder Küche, in der Druckerei, Backstube oder Fertigungshalle, im Ladengeschäft oder bei den Kunden zu Hause oder in deren Unternehmen – Handwerksberufe sind so vielseitig wie die Menschen, die in ihnen tätig sind. Im Handwerk kann man

seine Leidenschaft zum Beruf machen und Geld mit etwas verdienen, das auch noch Spaß macht – das wünscht sich jeder.

Virtueller Tag des Handwerks

Zum Tag des Handwerks können junge Menschen normalerweise direkt bei den Betrieben oder auf speziellen Events in verschiedene Sparten und Berufe hineinschnuppern. Weil viele Veranstaltungen wie Tage der offenen Tür und Ausbildungs- bzw. Jobmessen abgesagt oder verschoben wurden, wird der Tag des Handwerks ins Internet verlagert. Auf www.handwerk.de wird in kurzen Videoclips gezeigt, was an einem Tag im Handwerk passiert. Betriebe und Organisationen bieten Einblicke und zeigen, welche Berufs- und Karrierechancen es in ihrer Branche gibt. Die Unternehmen aus der Region freuen sich auf viele motivierte junge Menschen, die einen Einblick in die Berufe erhalten möchten und sich für eine Ausbildung bei Ihnen bewerben. (Handwerk.de/red)

Informationen zu verschiedenen Handwerksberufen gibt es auch auf www.lokalmatador.de/webcode/seite-104

Ausbildung in Teilzeit

Die Lehre in Teilzeit absolvieren – das ist bereits seit 2005 möglich. In der Praxis ist das Modell aber eher selten zu finden. Denn es setzte bisher ein „berechtigtes Interesse“ voraus, zum Beispiel die Betreuung eigener Kinder oder eines pflegebedürftigen Angehörigen. Diese Einschränkung entfällt künftig.

„Seit Jahresbeginn kann jede Ausbildung in Teilzeit erfolgen, sofern sich Betrieb und Lehrling einig sind“, erklärt Expertin Petra Timm. Damit haben auch Menschen mit Behinderung, einer Lernbeeinträchtigung oder einer notwendigen Nebenerwerbstätigkeit neue Möglichkeiten, eine Ausbildung erfolgreich zu absolvieren. Neu im Berufsbildungsgesetz ist auch, dass die Kürzung

der täglichen oder wöchentlichen Ausbildungszeit nicht mehr als 50 % betragen darf. Die Dauer der Teilzeitausbildung verlängert sich entsprechend, höchstens jedoch um das Eineinhalbfache. Ein Beispiel: Wird bei einer dreijährigen Lehre eine Kürzung der täglichen Zeit durchgehend um 50 % vereinbart, verlängert sich die Ausbildungsdauer auf vier-einhalb Jahre. (txn/randstad/red)

Diesen und weitere Artikel zum Thema Beruf auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2439



Foto: LightFieldStudios/iStock/Getty Images Plus

BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · Kartoffeln

- Trendige Klamotten-Kollektion mit tollen Accessoires
- Trendige Herbstfloristik
- Pflanzenzeit: Obstgehölze, Beerensträucher, Büsche/Bodendecker
- Neue Herbstpflanzkollektion: Balkon/Beet/Garten/Friedhof etc.
- Neue Herbstkollektion für Hund & Katz: „Blinki“, „Kuschelbetten“, „Regenmode“

Täglich Apfelannahme:
Mo. - Fr. von 8-18 Uhr
Sa. von 8-13 Uhr

Täglich: Frühstück & Café

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon: (06262) 92 24-0 · Fax: (06262) 92 24-24

Barth_Garten_Zoo_Geschenke | Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Ein tierisch gutes Angebot:
Auf alle Sonnenbrillen
25% Rabatt!
vom 26.8. bis 30.9.2020

CarréOptik

CarréOptik Annette Messmer
Tel.: 07264/9595-133 Fax: 07264/9595-136
Montag - Freitag: 9.00 Uhr - 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Bahnhofstraße 4
74906 Bad Rappenau
www.stadtcarre-optik.de
mail@stadtcarre-optik.de

kw küchen werkstatt

Möbel Innenausbau Schreinerei
HOFMANN
Inhaber Tilo Feth
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

SCHLAFEN

artisana
Das Naturrein

In einem Bett von uns schlafen Sie gesund. Und Geschmackvoll!

lalloflex

www.moebel-hofmann.de
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

GmbH & Co. KG

Rothermel Tankschutz

Service rund um den Öltank von 500-500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Tankdemontage/Entsorgung

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de